

**NEUE ANGEBOTE ZUM ALDI PREIS. MEHR IM BEILIEGENDEN ALDI MAGAZIN.**



Jeden Tag besonders – einfach ALDI.

## heute im heide kurier

Soltau Gemeinsame Aktion zum Schulanfang	Seite 3	Neuenkirchen Country-Frühshoppen auf dem Schützenplatz	Seite 7
Schneverdingen Quellenbad geschlossen	Seite 3	Sport Elke Schmidt gewinnt TCM-Turnier	Seite 10
Soltau Winsener Straße ab Montag gesperrt	Seite 4	Sport Esther Maruhn glänzt bei RuF-Turnier	Seite 11
Soltau KSK spendet an Einrichtungen	Seite 6	Verlagssonderveröffentlichung Seefest in Behringen	Seite 12/13

**SSV Specials**  
**I ♥ AUSVERKAUF**  
 Sommermode nochmals reduziert  
**% BARTELS %**  
 MODE IM TREND  
 Schneverdingen · Bergstraße 8 · Tel. (05193) 1293

# heide kurier

am Sonntag

Sonntag, 29. Juli 2018  
www.heide-kurier.de

Nr. 60/39. Jahrgang  
anzeigen@heide-kurier.de

Telefon 05191 9832-0  
redaktion@heide-kurier.de

## Platzrandstraße freigegeben

HEIDEKREIS. An diesem Wochenende ist die Platzrandstraße erneut als Bedarfsumleitung geöffnet. Darauf hat der Landkreis Heidekreis hingewiesen. Aufgrund einer ausgefallenen Übung werde die Straße als Bedarfsumleitung zusätzlich auch für den Streckenbereich zwischen Ostenholz und Oerbke freigegeben, und zwar noch bis zum heutigen Sonntagabend, 20 Uhr.

Die Umleitung steht dem zivilen Verkehr zwischen Ostenholz und Soltau/B 3 zur Verfügung. „Die Platz-

randstraße soll insbesondere als Bedarfsumleitung bei lang anhaltenden Staulagen auf der A 7 genutzt werden, damit die bisher zur Verfügung stehenden Umleitungsstrecken, die durch Städte und Dörfer des Heidekreises führen, vom Umleitungsverkehr entlastet werden“, erläutert ein Sprecher des Heidekreises.

Und weiter: „Ab Ostenholz sollte daher der nicht dauerhaft geöffnete Abschnitt bevorzugt befahren werden. Die Kreisstraßenmeisterei des

Heidekreises wird die Strecke vor der Freigabe abfahren, um die erforderliche Verkehrssicherheit festzustellen.“

Die Platzrandstraße wird in beide Fahrrichtungen geöffnet und kann dann vom zivilen Verkehr genutzt werden. Zu- und Abfahrten sind im Bereich Ostenholz, Oerbke, Dorfmark und Soltau/B 3 möglich. Die erforderlichen Rundfunkdurchsagen werden, so die Mitteilung des Heidekreises, von der Polizei bei lang anhaltenden Staus veranlaßt.

Nur noch kurze Zeit!  
**Lagererräumung**  
 Saison- und Auslaufserien bis **50%** reduziert!  
 Nachtwäsche für Damen und Herren minus **20%**  
 Aktuelle Bademode minus **20%**  
 frische Wäsche  
 25 Jahre Soltau  
 Wilhelmstraße 10  
 Inh. Annegret Bauer

# Das „große Krabbeln“ kann beginnen

Übergangslösung: Kita „Heidekäfer“ eröffnet im FZB-Jugendbereich

SCHNEVERDINGEN (mk). Ein Kaufmannsladen aus Holz, Puppen, Bausteine und viele andere Spielsachen liegen bereit, alles ist ordentlich hergerichtet. In der Kindertagesstätte „Heidekäfer“, die die „agilo gGmbH“ mit Sitz in Hamburg als Träger am 1. August im Jugendbereich der Freizeitbegegnungsstätte (FZB) eröffnet, kann das „große Krabbeln“ - in diesem Fall Spielen, Basteln, Singen und Musizieren -, beginnen. Zwei Gruppenräume und einen Büroraum hat das soziale Dienstleistungsunternehmen aus der Hansestadt gepachtet und hier die Kita als Übergangslösung eingerichtet. Die „agilo gGmbH“ wird auch die neue Kindertagesstätte, die derzeit am Zahrener Weg entsteht und im Sommer kommenden Jahres eröffnet werden soll, betreiben. Die Interimslösung bietet Platz für 30 Kinder im Alter von zwei bis sechs Jahren, die in zwei altersgemischten Gruppen betreut werden. Margarita Schüren, Leiterin der neuen Kita, sowie ihr Team und Matthias Mayer und Susanne Möhle von der Stadtverwaltung präsentierten die Räumlichkeiten am vergangenen Donnerstag.



Kita-Leiterin Margarita Schüren (2.v.li.) mit ihren Mitarbeiterinnen sowie Bauingenieur Matthias Mayer und Susanne Möhle vom Fachbereich Bildung (re.).

Foto: mk

mit Fingerklemmschutz nachgerüstet“, erläuterte der Bauingenieur. Auf Sicherheit haben die Planer ganz besonders geachtet. So werden auch potentielle Gefahrenstellen wie der Bühnenträger im Eingangsbereich zwar nicht in Watte gepackt, aber doch so verkleidet, daß nichts passieren kann. „Es sind noch einige kleinere Restarbeiten zu machen, wir sind sozusagen noch im Feintuning“, so Mayer.

Bereits fertig ist der große Außenspielbereich, der im Zuge der Umbaumaßnahmen entstanden ist. Inmitten des eingezäunten Areals, das nur von den Kita-Kindern genutzt werden kann, befindet sich ein Hügel mit Rutsche. „Wir werden mit den Kindern sehr viel draußen sein, in Absprache mit den Eltern auch bei Regenwetter und kühleren Temperaturen“, betonte Kita-Leiterin Schüren. Schließlich sei Bewegung neben Sprachförderung, Musik und gesunder Ernährung ein wichtiger Bestandteil des teiloffenen Konzepts. Angesichts der derzeitigen Wetterlage nicht unwichtig: Eine Baumreihe spendet Schatten, eine große Markise kann bei Bedarf ausgefahren werden und die Sandkiste ist mit einem Sonnensegel überdacht.

Die Kosten für alle Maßnahmen im Innen- und Außenbereich belaufen sich auf knapp 40.000 Euro, sind also um rund 10.000 Euro höher ausgefallen, als kalkuliert. Wenn die Kita am Zahrener Weg fertig ist, wird das

„Heidekäfer“-Team das Mobiliar, für das die Stadt einen Investitionskostenzuschuß gewährt hat, sowie die Spielgeräte mit ins neue Domizil nehmen. Auch darüber hinaus haben die

Planer laut Mayer auf Nachnutzungsmöglichkeiten geachtet: „Selbst für den Zaun gibt es später Verwendung.“

Lesen Sie weiter auf Seite 7.

## „Musette adrett“

Akkordeonistin Bettina Born in Bispingen



Akkordeonistin Bettina Born ist mit ihrem Programm „Musette adrett“ bei der „Sommermusik in Bispinger Kirchen“ zu Gast.

BISPINGEN. Nach einer Pause von sechs Jahren musiziert die Akkordeonistin Bettina Born wieder bei der „Sommermusik in Bispinger Kirchen“: Am kommenden Freitag, den 3. August, ist sie in der St. Antonius Kirche zu hören. Das Konzert beginnt um 19.30 Uhr. Eintritt wird nicht erhoben - um eine Spende am Ausgang wird gebeten.

Bettina Born bietet unter dem Titel „Musette adrett“ ein spannendes, abwechslungsreiches und sinnliches Programm aus eigenen Kompositionen, die sich an der Stilistik der französischen Musettewalzer und des argentinischen Tango orientieren. Die Zuhörer erwarten liebevolle musikalische Geschichten, anspruchsvoll und doch voller Leichtigkeit, char-

mant gespielt und moderiert von Bettina Born.

Die Akkordeonistin lebt als freischaffende Musikerin in Thüringen. Ihre Konzerte führen sie durch Deutschland und ins europäische Ausland. Drei Notenbücher mit ihren Kompositionen sind bereits erschienen sowie sechs CDs zusammen mit dem Pianisten Wolfram Born. Als Komponistin und Solistin arbeitet sie auch mit Orchestern und verschiedenen Theatern zusammen, etwa mit dem DNT Weimar, der Volksbühne Berlin, dem Hans-Otto-Theater Potsdam, dem Puppentheater Magdeburg und dem Orchester des Südthüringischen Staatstheaters Meiningen. 2014 erschien ihre Solo-CD „Musette adrett“.

Laut Stadtverwaltung fehlten im Kernort nach dem Anmeldeverfahren zum Kindergartenjahr 2018/2019 rund 50 Elementarplätze. Daher habe die Stadt bis zur Fertigstellung des Neubaus eine Interimslösung finden müssen. Die Fachleute prüften mehrere Alternativen und entschieden sich letztlich in Absprache mit dem Landesjugendamt Hannover für das Gebäude des FZB-Jugendbereichs. Dort mußte natürlich einiges umgebaut werden, um die Räume für ihre neue Verwendung herzurichten. „Wir haben intensiv an sinnvollen Umrüstungen getüftelt“, berichtete Bauingenieur Mayer.

Im Jugendbereich wurde für die Kita ein abgetrennter Bereich geschaffen. Es gibt nun einen Flur, zwei Gruppenräume und ein Büro, das zugleich als Besprechungsraum dient. Die Küche kann die Kita während ihrer Öffnungszeiten nutzen. „Wir haben einen Industriespüler eingebaut und für eine Verbesserung der Hygiene gesorgt“, erläuterte Mayer. Im Sanitärbereich wurden separate Kindertoiletten eingebaut und ein Wickeltisch aufgestellt. „Außerdem haben wir alle Steckdosen gegen kindersichere Exemplare ausgetauscht und die Türen

**SONNEN- UND SICHTSCHUTZ**

Sie sparen **30%** auf Plissees, Jalousien, Rollos & Lamellen nach Maß\*

Sun\*Light KOLLEKTION  
\*auf Artikel aus der

**T+T Markt GmbH & Co. KG SCHNEVERDINGEN**  
 Am Buschfeld 10  
 fon 05193-9816-0 f /wohnelten  
 Mo. bis Fr. 9.00 – 18.30, Sa. 9.00 – 14.00 Uhr  
 TT-FACHMARKT.DE

Gültig bis zum 18.08.2018!

# Gelungenes Tröpfchen

Soltauer Sole sorgte bei Whisky aus dem Alten Land für letzten Schliff

SOLTAU/JORK (mwi). Nach einem Jahr im Salz brauchten Schloß und Scharniere schon eine etwas intensivere „Behandlung“, bevor sich die Tür öffnen ließ und den Blick auf das Faß freigab: Die 200 Liter Whisky darin hatten seit Juli vergangenen Jahres gut gesichert im Gradierwerk von Wilfried Worch-Rohweder, Vorsitzender der Soltauer Salzsieder, geruht und dort in der salzigen Luft der Soltauer Sole ihr „Finishing“ bekommen. Am vergangenen Freitag nun holte Arndt Weßel sein ausgereiftes Produkt wieder nach Hause ins Alte Land, denn der Whisky stammt nicht aus einem seiner Mutterländer wie Schottland oder Irland, sondern aus Jork, wo Weßel seine „Nordik Edelbrennerei & Spirituosen-Manufaktur“ betreibt.

Heute dienen Gradierwerke in erster Linie gesundheitlichen Zwecken, früher allerdings wurden sie genutzt, um weniger salzhaltigem Wasser durch Verdunstung auf dem Weg durch das Zweigwerk eine höhere Konzentration zu verschaffen. Vor vier Jahren errichtete Worch-Rohweder ein solches Gradierwerk auf seinem Grundstück in der Soltauer Bahnhofstraße. Aus 4,50 Meter Höhe rinnt dabei Sole über einen dichten, waagrecht gesteckten „Teppich“ aus Heidekraut herab und wird in einem großen, mit Edelstahl ausgekleideten Holzbecken aufgefangen, um dann per solarbetriebener Pumpe wieder nach oben befördert zu werden.

Dieses Gradierwerk zeugt aber nicht nur von früherer Salzgewinnung, sondern bietet noch einen in-

teressanten Nebeneffekt: Mittendrin, in einer Kammer hinter einer gut gesicherten Fachwerktür, ist Platz für Fässer voller geistiger Getränke, die dort lagern und durch die salzige Luft eine ganz besondere Note bekommen. Bis Juli 2017 befanden sich dort zwei Eichenfässer mit Apfelschnaps, dem Gradierbrand, der ein halbes Jahr in dieser salzigen Umgebung reift und den die Salzsieder beispielsweise im Soltauer Salzmuseum verkaufen.

Für die vergangenen zwölf Monate war allerdings ein „Gast“ eingezogen - ein 200-Liter-Whiskyfaß aus dem Alten Land. Weßel, Destillateurmeister, der seit 2012 seine eigene Spirituosen-Manufaktur in Jork im Alten Land betreibt, beschäftigt sich seit 2011 speziell auch mit dem Brennen von Whisky. Damit liegt er

durchaus im Trend, denn diverse Brennereien insbesondere in Süddeutschland, aber auch im Norden widmen sich mittlerweile dem „Wasser des Lebens“, so die Übersetzung des gälischen Ursprungswortes, und das mit wachsendem Erfolg bei den Kennern. Whisky aus Weßels Brennerei trägt den Namen Elbe-Valley. Es gibt ihn aus dem Sherry- oder dem Weißbierfaß. Allerdings fließt er nicht in Strömen: Er wird nur in relativ kleinen Mengen produziert und ist deshalb schnell ausverkauft.

Das wird mit Sicherheit auch für den Whisky aus der Soltauer Sole gelten: Am vergangenen Freitag packten einige Salzsieder mit an, als das Faß per kleinem Gabelstapler vom Gradierwerk in den Transporter bugsiert wurde. Zur Belohnung gab es dann für jeden auch ein erstes Glas zur Verkostung - und alle waren begeistert, Weßel eingeschlossen: „Der Whisky ist mit einem Alkoholgehalt von etwa 60 Prozent vor einem Jahr hierhergekommen und hat jetzt noch etwa 58 Prozent. Das Produkt ist gut geworden - ein toller Whisky, der jetzt fünf Jahre alt ist. Wir werden ihn nun noch auf 42 oder 46 Prozent runterbringen und dann vermutlich ab September als spezielle Edition verkaufen. Wie er heißen soll, steht noch nicht fest - vielleicht Gradierwhisky, um die Verbindung zum Salz deutlich zu machen.“

Auch Worch-Rohweder war sichtlich angetan vom Ergebnis der einjährigen Lagerung, allerdings folgt dem ersten kein zweites Whiskyfaß: „Wir lassen jetzt erst einmal wieder unseren Gradierbrand reifen“, so der Vorsitzende der Soltauer Salzsieder, und so stehen die beiden Eichenfässer bereits wieder an Ort und Stelle.



Nach einem Jahr im Gradierwerk wurde das Whiskyfaß ...



... mit vereinten Kräften und per Gabelstapler ...



... für die „Heimreise“ in den Transporter bugsiert.



Produkt gelungen: Wilfried Worch-Rohweder (2.v.l.) und Arndt Weßel (3.v.l.) verkosten gemeinsam mit einigen Salzsiedern den Whisky aus dem Gradierwerk.

Fotos: mwi

## Angefahren

WALSRODE. Die Polizei in Walsrode sucht den Inhaber eines beschädigten Fahrzeugs. Eine 82-jährige Walsroderin habe den Beamten gemeldet, daß sie am Montag, dem 23. Juli, gegen 17 Uhr mit ihrem blauen Pkw Polo einen in der Moorstraße in Höhe der Hausnummer 84 geparkten Pkw touchiert habe. Die Polizeibeamten fanden am Unfallort nur noch die silberfarbene Abdeckung eines linken Fahrzeugaußenspiegels vor. Der Geschädigte oder Zeugen des Unfalls werden gebeten, sich bei der Polizei Walsrode, Telefon (05161) 984480, zu melden.

## NDR im Trecker-Museum

DORFMARK. Moderatorin Heike Götz besuchte kürzlich für eine neue Ausgabe der NDR-Fernsehsendung „Landpartie“ das Oldtimer-Trecker-Museum in Dorfmark. Mehrere Stunden verbrachte das TV-Team auf dem „Bultmann's Hof“ in Dorfmark: „Sie filmten im Museum, in der Werkstatt sowie bei einer großen Feldrundfahrt mit acht unserer ‚Oldies‘. Es war ein schöner und spannender Tag für uns auf dem Hof“, freut sich Günter Tryba, der die privat geführte Ausstellung auch gern für andere Interessierte öffnet. „Wer das Muse-

um besuchen möchte, kann das dienstags ab 10 Uhr bis etwa 17.30 Uhr tun, andere Termine sind nur auf Anfrage unter Telefon (05163) 6336 möglich“, lädt Tryba ein. Der Sende-termin für die Ausstrahlung der „Landpartie“-Folge über das Dorfmarker Oldtimer-Trecker-Museum ist hingegen festgelegt: Die Sendung läuft am kommenden Sonntag, den 5. August, um 20.15 Uhr auf dem Sender N3 und wird am darauffolgenden Sonntag, den 12. August, um 14.30 Uhr noch einmal wiederholt, ebenfalls im NDR-Fernsehen.

## Klassiker der 80er

„Elsa Hell“ am Montag bei „Therme Live“



Die Band „Elsa Hell“ steht am morgigen Montag beim nächsten Konzert der Reihe „Therme Live“ auf der Bühne.

SOLTAU. Partyfeeling und Erinnerungen an alte Zeiten bietet am morgigen Montag, den 30. Juli, die Band „Elsa Hell“. Die Veranstaltung im Rahmen der Reihe „Therme Live“ startet wie gewohnt um 19 Uhr auf dem Vorplatz der Soltau-Therme. Die Klassiker der 80er Jahre sowie einige Perlen aus dem Leben der Musiker präsentiert die Formation hier in neuen Versionen und auf sehr rockige Weise. Und „Amtssprache Deutsch“ lautet hier das Motto, denn die Band läßt vor allem mit NDW-Hits den Funken des neonbunten Jahrzehnts erneut entflammen. Songs von „Extrabreit“, Marius Müller Westert-

gen, „Spliff“, Hubert Kah, Peter Schilling, „Ideal“, „Spider Murphy Gang“, „Grauzone“, „Steinwolke“, Stoppok, „Purple Schulz“, Wolf Maahn, „Trio“, „BAP“, Joachim Witt und vielen anderen Neue-Deutsche-Welle-Stars sind hier zu hören. Auch für dieses „Therme Live“-Konzert gilt: Der Eintritt ist frei und die Therme-Gastronomie bietet neben Bier und Cocktails sowie anderen Getränken auch Leckereien für den großen und kleinen Hunger an. Weitere Informationen zu den Veranstaltungen der Reihe gibt es im Internet unter [www.soltau-therme.de](http://www.soltau-therme.de) oder telefonisch unter Ruf (05191) 84495.

## Radtour

SCHNEVERDINGEN. Zum zweiten Mal in diesem Jahr haben Schneverdinger die Möglichkeit, gemeinsam mit Bürgermeisterin Meike Moog-Steffens in die Pedale zu treten: Am Samstag, dem 4. August. Um 14 Uhr erwarten Bürgermeisterin Meike Moog-Steffens und Gästeführer Wilhelm Röhrs interessierte Gäste und Einheimische am Stadtbrunnen. Die etwa 30 Kilometer lange Tour führt rund um Schneverdingen durch Wiesen, Wald und Heide. Der genaue Streckenverlauf bleibt eine Überraschung. Eine Kaffeepause ist geplant. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung jedoch bei der Schneverdingen-Touristik, Ruf (05193) 93800, erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist auf 50 Personen begrenzt.

## Musik am Mittwoch

hinter dem Schneverdingener Rathaus

### Spaß mit Band „Einer fehlt immer“

Für Mittwoch, 1. August, lädt der Handels- und Gewerbeverein (HGV) Schneverdingen wieder zu einem Highlight bei „Musik am Mittwoch“ ein: Bereits um 18 Uhr beginnt der bunte Partyabend hinter dem Rathaus der Heideblütenstadt, denn mit der Band „Einer fehlt immer“ konnte der HGV eine Gruppe mit Kultstatus engagieren.

Sich selbst beschreibt die Formation als „Traditionsband, die Spaß macht und kein Körperteil verschont.“ „EFI“ (kurz für: Einer fehlt immer), ein ungewöhnlicher Name für eine Band die ausschließlich englischsprachige Stücke auf ihre eigene Weise spielt. Seit mehr als 20 Jahren steht nun dieser Arbeitsname für eine Band, die in den Kultstatus erhoben wurde, da sie mit Spielwitz, Groove und Gute-Laune-Garantie überzeugt. Dafür sorgen Stücke von Steve Winwood, Willy De Ville, Dr. John, Huey Lewis, Amy Winehouse, Southside Johnny, The Isley Brothers, Jimi Hendrix, Santana



„EFI“ steht für „Einer fehlt immer“. Die Band mit dem ungewöhnlichen Namen sorgt bei der nächsten „Musik am Mittwoch“ für gute Laune.

und Van Morrison und vielen mehr. Aber auch wenn die Band „Einer fehlt immer“ heißt, so sind bei ihren Auftritten doch alle Mitglieder vertreten: Buddy Bähje (Schlagzeug), Tanja Pfeil (Baß), Fritz Quante (Percussion), Karl Schmiedel (Rhythmusgitarre), Bodo Heinsch (Leadgitarre, Keyboard, Background Vocals), Ralf Ackermann (Altsaxophon, Harp), Jürgen Zeisig

(Tenorsaxophon, Gesang), Petra Ellwanger (Trompete, Posaune, Background Vocals) und Luwi Eggert (Hammond-Orgel, Gitarre, Gesang). Für diverse Speisen wie Bratwurst, Pommes, Schaschlik, Fischbrötchen und Brezeln sowie alkoholische und alkoholfreie Getränke ist bei dieser „Musik am Mittwoch“ natürlich ebenfalls gesorgt.

## impresum

heide kurier

Herausgeber:  
AM-Verlag Andreas Müller KG  
Postfach 13 52,  
29603 Soltau  
Kirchstraße 4,  
29614 Soltau  
Telefon 05191 9832-0  
Telefax 05191 983214  
[www.heide-kurier.de](http://www.heide-kurier.de)

Verlagsleitung und  
Anzeigenleitung:  
Karl-Heinz Bauer

Verantwortlich für den  
redaktionellen Teil:  
Manfred Wicke

Erscheinungsweise:  
wöchentlich mittwochs  
und sonntags

Der heide kurier wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Alt-kreises Soltau einschließlich Dorfmark, Fintel, und Lintzel verteilt.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Gültig z. Zt. die Anzeigenpreisliste Nr. 33 vom 1. Oktober 2017.

Übernahme von Anzeigenentwürfen des Verlages nur nach vorheriger Rücksprache und gegen Gebühr.

Für telefonisch aufgebene Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

# „Bordstein ist Haltstein“

ABC-Schützen unterwegs: Aktion von Polizei und Verkehrswachten

SOLTAU (mk). Die Sommerferien neigen sich dem Ende zu, die Einschulung der Erstkläbler rückt näher. Wenn die ABC-Schützen mit ihren Ranzen auf dem Rücken ab 11. August zuhause in den Städten und Gemeinden unterwegs sind, dann sollten alle Verkehrsteilnehmer besonders aufmerksam sein, denn: Schulanfänger sind als Neulinge im Straßenverkehr und auch altersbedingt noch nicht in der Lage, Geschwindigkeiten und Entfernungen richtig einzuschätzen. Deshalb starten die Polizei und die Verkehrswachten wieder ihre traditionelle Aktion, um Autofahrer zu sensibilisieren und den Schulweg für die Kleinen sicherer zu machen. Dazu werden in den Einfallstraßen blaue Banner mit der Aufschrift „Achten Sie auf Kinder!“ aufgehängt. Außerdem werden in der Nähe der Grundschulen in Abstimmung mit den Lehranstalten „gelbe Füße“ auf den Boden gesprüht, um den ABC-Schützen an Fußgängerampeln, Zebrastreifen und Querungshilfen zu zeigen, wo sie die Straßenseite am sichersten wechseln können.

„Es gibt eine gute Zusammenarbeit der Polizeiinspektion Heidekreis und der Verkehrswachten sowie der Verkehrswachten untereinander“, betonte Polizeihauptkommissar Frank Rohleder, Verkehrssicherheitsberater und Kontaktbeamter, am vergangenen Mittwoch im Pressegespräch bei der Polizeiinspektion Heidekreis in Soltau. Gemeinsam mit Martin Rettmer von der Verkehrswacht Munster-Bispingen, Heiko Brunkhorst von der Verkehrswacht Soltau und Wolfgang Börner von der Verkehrswacht Walsrode informierte er über die Aktion „Kleine Füße - sicherer Schulweg“ im Landkreis.

Die Verkehrswachten unterstützen finanziell die Beschaffung von Aufklebern, die auf die Aktion hinweisen und an den Streifenwagen angebracht werden. Sie zeigen das Symbol „Gelbe Füße“ und warnen „Achtung Schulanfang!“. „Es gibt Eltern, die mit ihren Kindern den Schulweg im Vorfeld üben - und das ist auch wünschenswert“, so Heiko Brunkhorst, 1. Vorsitzender der Verkehrswacht Soltau. Und weiter: „Uns ist es ein großes Anliegen, daß Mutti oder Papi ihre Kinder möglichst nicht mit dem Auto direkt zur Schule fahren, sondern daß die Kinder, wenn es möglich ist, zu Fuß gehen.“

In der Tat seien die sogenannten „Elterntaxis“ eine oft unterschätzte Gefahr rund um Schulen, machten die Vertreter der Verkehrswachten deut-

lich. Oft hielten die Erwachsenen mit ihren Fahrzeugen verbotswidrig vor der Schule und behinderten dadurch andere Verkehrsteilnehmer. So entstehe ein Großteil der Verkehrsprobleme rund um Grundschulen. Wenn es sich nicht vermeiden lasse, den Pkw zu nehmen, sollten Eltern zumindest einige hundert Meter vor der Schule halten und ihre Jungen und Mädchen den Rest zu Fuß gehen lassen, so Brunkhorst: „Kinder müssen Selbstständigkeit lernen.“

Generell sei es wichtig, daß sich Eltern auch mit Blick auf das Verhalten im Straßenverkehr ihrer Vorbildfunktion bewußt seien. Was zu Hause vorgelebt werde, „spiegelt sich in den Kindern wider“, betonte Börner. Eine Möglichkeit sei es, Kinder in kleinen Gruppen gemeinsam zur Schule und anschließend zurück nach Hause gehen zu lassen, also „Gehgemeinschaften“ zu gründen. Das fördere nicht zuletzt auch das Gemeinschaftsgefühl und Sozialverhalten der Kleinen. Mit der Verkehrserziehung sollte natürlich so früh wie

möglich, also schon im Vorschulalter, begonnen werden. Und so besucht Verkehrssicherheitsberater Rohleder auch Kindergärten im Heidekreis, macht mit kleinen Gruppen sogenannte Verkehrsspaziergänge. Auch bei Einschulungselternabenden zeigt er Präsenz, um auf das Thema aufmerksam zu machen und Eltern zu informieren, wie sie das Ganze richtig angehen.

„Ein besonderes Bonbon für Vorschulkinder ist die Präventionspuppenbühne“, so Rohleder. Diese gastiere mit ihrem Stück „Das Rätsel der gelben Füße“ in den Kitas der Städte und Gemeinden und bringe den Jungen und Mädchen kindgerecht bei, wie sie Straßen sicher überqueren. Die dazu verwendeten Reime wie „Stehen, sehen - und wenn kein Auto kommt -, gehen“ oder „Bordstein ist Haltstein“ könnten sich die Kleinen gut einprägen. „Die Präventionspuppenbühne ist ein tolles Angebot, das von den Erzieherinnen und Erziehern gern angenommen wird“, betonte Rohleder.

Wie die Vertreter der Verkehrswachten empfiehlt auch der Verkehrssicherheitsberater allen Eltern von ABC-Schützen, den Schulweg mehrfach mit ihren Kindern abzugehen und „die Kurzen“ auf Gefahrenpunkte aufmerksam zu machen. Zu Fuß gehende Kinder seien im Straßenverkehr gefährdeter als im Pkw mitfahrende Jungen und Mädchen. Das zeige ein Blick auf die Unfallstatistik. Im vergangenen Jahr habe es im Heidekreis nur drei Unfälle gegeben, in die junge Fußgänger verwickelt gewesen seien. Die meisten Kinder und Jugendlichen, nämlich 51 an der Zahl, seien als Mitfahrer in Pkw betroffen gewesen. Zudem habe es im vergangenen Jahr 32 Fahrradunfälle gegeben, wobei überwiegend ältere Kinder involviert gewesen seien.

„Schulwegunfälle mit Erstkläblern hat es in letzter Zeit glücklicherweise nicht gegeben“, betonte Rohleder. „Und das soll auch so bleiben“, fügte Börner hinzu.



Präsentieren eines der blauen Banner, die Autofahrer sensibilisieren sollen: (v.li.) Heiko Brunkhorst, Wolfgang Börner, Frank Rohleder und Martin Rettmer. Sie informierten am vergangenen Mittwoch über die Aktion „Kleine Füße - sicherer Schulweg“.

Foto: mk

## 21. Stoppelfete

SCHWALINGEN. Am Samstag, dem 4. August, wird auf dem Stoppelacker in Schwalingen wieder gefeiert: Dann steigt die 21. Stoppelfete. Ab 20 Uhr bis in die frühen Morgenstunden will DJ Clas für beste Stimmung sorgen. In diesem Jahr erwartet das Partyvolk einige Neuerungen. Der Veranstalter reagiert auf Anregungen aus dem Vorjahr: Zu-

sätzlich zum bekannten Getränkeangebot wird erstmals ein Weinstand für alle Gäste aufgebaut. Zudem gibt es von 20 bis 22 Uhr ein „Eintrittsspecial“ für die Zugangsbändchen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Der Schützenverein Schwalingen hofft als Veranstalter auf viele gut gelaunte Besucher.

## Hinweise

SCHNEVERDINGEN. Unbekannte Täter verschafften sich zwischen vergangener Dienstag, 19 Uhr, und Mittwoch, 18 Uhr, Zutritt zu einer Wohnung in der Fritz-Reuter-Straße in Schneverdingen und entwendeten zwei Fernseher sowie eine Playstation. Die Schadenshöhe steht noch nicht fest. Die Polizeiinspektion Schneverdingen bittet um Hinweise unter Tel. (05193) 986850.

NEUERÖFFNUNG

Angebot am 2. und 3.8.2018

DÖNER PITA

1.99 €

BERLIN DÖNER



Der beste DÖNER

Wilhelmstraße 14  
29614 Soltau  
Telefon  
05191 9967389

## Bis 10. August zu

Quellenbad: Zerkarien werden entfernt

SCHNEVERDINGEN. Bereits vor einiger Zeit waren im Schneverdinger Quellenbad Zerkarien aufgetaucht, worüber die Stadtwerke Schneverdingen-Neuenkirchen (Heidjers Stadtwerke) als Betreiber des Bades informiert hatten (HK berichtete). Jetzt will das Unternehmen massiv gegen diese Plage vorgehen und das Wasser komplett austauschen: Wie die Stadtwerke am vergangenen Mittwoch mitteilten, ist das Bad seit dem 26. Juli und noch bis zum 10. August geschlossen, um während dieser Zeit 8.000 Kubikmeter Wasser abzupumpen und anschließend die gleiche Menge Frischwasser wieder einzufüllen.

Zerkarien - Larven von Saugwürmern - haben eigentlich Wasservögel als „Ziel“, versuchen sich aber auch in die Haut von badenden Menschen zu bohren. Das gelingt ihnen zwar nicht, doch kann es zu einer Reaktion in Form eines juckenden Ausschlags kommen. Das ist eigentlich ungefährlich, aber durchaus lästig und unangenehm

Wie es jetzt in einer Mitteilung heißt, hätten die Stadtwerke sofort Expertenmeinungen eingeholt, als der Zerkarienbefall bekannt geworden sei: „Demnach hätten die Tierchen nach kurzer Zeit von allein absterben sollen. Dies ist leider nicht geschehen. Schuld daran ist wahrscheinlich das anhaltend hochsommerliche Wetter. Aufgrund der aktuellen Wassertemperatur von 24 Grad kann die Population hervorragend gedeihen. Darum

wird nun das warme Wasser mitsamt den Zerkarien entfernt und durch frisches Wasser ersetzt.“

Damit der Spaß für die Gäste wieder ungetrübt sein könne, so Badebetriebsleiter Jens Schröder in der Mitteilung, hätten die Stadtwerke zügig gehandelt. Unterstützt wird das Bäderteam dabei auch von der örtlichen Feuerwehr, dem Bauhof der Stadt Schneverdingen und privaten Dienstleistern, um das Wasser erst heraus- und dann schnellstmöglich wieder hineinzubekommen. Positiver Nebeneffekt: Bei dieser Gelegenheit werden auch gleich die Algen entfernt. Das war ursprünglich erst für den Herbst geplant, läßt sich aber jetzt miterledigen.

Wer zur Wiedereröffnung am 11. August ins Schneverdinger Quellenbad kommt, kann übrigens gewinnen: Die ersten 15 Badegäste erhalten Zehnerkarten.

## Erwischt

BAD FALLINGBOSTEL. Mehrere Jugendliche und Heranwachsende wollten sich bereits am frühen Donnerstagmorgen in Bad Fallingbostal abkühlen: Dazu „besuchten“ sie das noch geschlossene Freibad in der Soltauer Straße, wurden aber erwischt. Die eingesetzten Polizeibeamten stellten die Personalien der nächtlichen Freibadgäste fest und leiteten ein Ermittlungsverfahren wegen Hausfriedensbruchs ein.

# HAMMER PREIS WOCHEN

Viele **MARKENSCHUHE**

u.a.

rieker

CAMEL ACTIVE

Tamaris®

Nur für kurze Zeit

FÜR NUR **10€!**

FÜR NUR **30€!**

FÜR NUR **20€!**

HAMMER SCHUH

Designer Outlet Soltau  
Rahrsberg 7, 29614 Soltau

Solange der Vorrat reicht. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

## Im Snow Dome Bispingen haben wir die Haxen dicke

Jeden Donnerstag ab 18.00 Uhr **herzhafte Haxen**

Als Durstlöscher gibt es ein Original Hofbrau Bier 0,3l gratis dazu!

für knackige € **10,90!!!**

## Spenden für Flohmarkt

SCHNEVERDINGEN. Die Schneverdingener Tafel organisiert am Sonntag, dem 2. September, von 9 bis 15.30 Uhr einen Flohmarkt. Dafür werden noch Sachspenden benötigt: Vor allem Elektro- und Haushaltsartikel, gut erhaltene Kleidung und Kinderspielzeug. Die Erlöse aus den

Flohmarktverkäufen kommen vollständig der Schneverdingener Tafel zugute, die sich ausschließlich aus Spenden finanziert. Flohmarktspenden können ab sofort freitags zwischen 8 und 12 Uhr bei der Tafel, Am Bahnhof 1 in Schneverdingen, abgegeben werden.

## Eigentümer gesucht



Bereits am Samstag, den 9. Juli, haben Polizeibeamte in Munster bei einem 19 Jahre alten Örtzestädter ein blaues Mountainbike der Marke WHEELER 8000 sichergestellt. Der junge Mann habe angegeben, das Fahrrad drei Tage zuvor in Munster in der Hermann-Billing-Straße gefunden zu haben. Die Polizei sucht nun den rechtmäßigen Eigentümer des Drahtesels, denn bisher hat niemand das Fahrrad gestohlen gemeldet. Das Mountainbike hat eine Reifengröße von 26 Zoll. Der Rahmen ist blau-weiß und die linke Pedale fehlt. Wer Angaben zur Herkunft des Rades machen kann, meldet sich beim Polizeikommissariat Munster, Telefon (05192) 9600.

## Rund vier Meldungen täglich

Waldbrand-Überwachungszentrale pausenlos im Einsatz

HEIDEKREIS. Seit mehr als 85 Tagen sind die Mitarbeiter der Waldbrand-Überwachungszentrale in Lüneburg in diesem Jahr nun schon im Einsatz: Laut Auskunft der Zentrale eine „rekordverdächtige“ Dauer. Sie bearbeiteten bis zum vergangenen Mittwoch 350 Meldungen, die bei der Leitstelle eingegangen sind - das entspricht 4,3 Meldungen pro Tag. „Wir sind fast pausenlos im Einsatz“, so Helmut Beuke, Leiter der niedersächsischen Waldbrand-Überwachungszentrale. Der Höhepunkt sei bisher im Juli gewesen - da verzeichnete er mit seinen Kollegen 6,5 Meldungen pro Tag.

Seit Bestehen des Überwachungssystems im Jahr 2011 gab es laut Auskunft der Zentrale noch nie so viele Brandmeldungen durch das automatisierte Früherkennungssystem. Ab Waldbrandwarnstufe 3 ist die Lüneburger Zentrale mit speziell geschulten Forstwirten besetzt. Sie überwachen eine Fläche von 10.000 Quadratkilometern, davon etwa

400.000 Hektar Wald im ost-niedersächsischen Tiefland. Sobald eine der 20 hochempfindlichen Sensoreinheiten an 17 Standorten eine Rauchentwicklung aufgespürt hat, erfolgt eine automatische Meldung an die Zentrale. Dort wird die Meldung der Livebilder ausgewertet, analysiert und eine exakte Verortung über Kreuzpeilung vorgenommen. Bei einem bestätigten Brand wird sofort die zuständige Feuerwehroleitstelle benachrichtigt und mit entsprechenden Informationen versorgt.

„Unser Ziel ist es, alle Waldbrände so früh wie möglich zu lokalisieren und erfolgreich zu bekämpfen. Wir wollen die Entwicklung größerer Brandereignisse verhindern, um Schäden so gering wie möglich zu halten“, betont Helmut Beuke. Bei guter Sicht sei es möglich, Objekte in einer Entfernung bis zu 65 Kilometer anzusteuern. Die Kameras sind in 30 bis 65 Metern Höhe an Funkmasten oder Feuerwehrtürmen instal-

# Winsener Straße gesperrt

Asphaltdeckschicht wird am Montag eingebaut / Arbeiten in zwei Etappen

SOLTAU. In Soltau geht der Ausbau der Winsener Straße voran. Jetzt steht der Einbau der Asphaltdeckschicht an. Dafür ist, wie der Landkreis Heidekreis mitteilt, die Vollsperrung der Straße erforderlich. Los geht es bereits am Montag.

Im Zuge der Bauarbeiten in der Winsener Straße in Soltau wird, so der Landkreis, zwischen der Lüneburger Straße und der Viktoria-Luise-Straße von Montag, den 30. Juli, bis voraussichtlich Freitag, den 3. August, die Asphaltdeckschicht eingebaut. Ab Montag wird dafür zunächst der Abschnitt zwischen der Lüneburger Straße und dem Kreisel gesperrt. Für die Durchführung der weiteren Arbeiten wird ab Mittwoch, den 1. August, der ganze Abschnitt der Kreisstraße gesperrt. Das Dienstleistungszentrum (DLZ) ist aus Richtung Bispingen erreichbar. Die Ausfahrt aus dem DLZ ist über die Viktoria-Luise-Straße möglich.

Am Freitag, den 3. August, ist das DLZ in der Mittagszeit für etwa eine bis zwei Stunden für den Fahrzeugverkehr nicht erreichbar. Das Gelände kann auch nicht verlassen werden. Der Heidekreis bittet alle Kundinnen und Kunden des DLZ um Beachtung. Zum Parken könne auf den Thermeparkplatz ausgewichen werden.

## Gelöscht

TIMMERLOH. Aus ungeklärter Ursache gerieten in der Nacht zum Freitag zirka 25 Quadratmeter Unterholz in einem Waldstück zwischen Harmelungen und Timmerloh in Brand.

liert. Die Sensoren reagieren sensibel auf die Veränderung von Grautönen, wie dies bei Rauchwolken der Fall ist.

In der bisherigen Waldbrandsaison wurden bereits 248 Brandmeldungen von den eingesetzten Löschkräften und Leitstellen mit Art und Umfang des Ereignisses zurückgemeldet. Darunter waren zehn Waldbrände, 49 Feldbrände (Getreide, Stoppel, Gras), 15 Landmaschinen-, neun Gebäude- und 145 Brände beim Militär auf den Truppenübungsplätzen in Bergen, Munster sowie bei Rheinmetall.

Staatssekretär Rainer Beckedorf aus dem Landwirtschaftsministerium lobt die gute Arbeit der seit sieben Jahren reibungslos laufenden Überwachung: „Dank unseres Früherkennungssystem können wir unsere Risikogebiete optimal kontrollieren und sind auch für die derzeitigen extremen Waldbrandwetterlagen bestens aufgestellt.“ Dennoch sei die Wachsamkeit oberstes Gebot in Niedersachsens Wäldern.



Ab Montag, den 30. Juli, wird die Winsener Straße in Soltau zunächst von der Lüneburger Straße bis zum neuen Kreisel gesperrt.

Foto: mk

„Im Streckenabschnitt vom Kreisel bis zum DLZ bleibt der Einbahnverkehr noch bis zum 8. August bestehen“, so der Landkreis Heidekreis weiter, verspricht aber gleichzeitig:

„Ab dem Beginn der Schulzeit ist die Kreisstraße aus Fahrtrichtung der Lüneburger Straße im südlichen Bereich wieder uneingeschränkt befahrbar.“ Die Einbahnstraßenregelung im nörd-

lichen Bereich der Winsener Straße vom Dienstleistungszentrum bis zum Kantweg gelte weiterhin, diese Straße sei dann aber eingeschränkt nur für die Anwohner freigegeben.

## Vortrag zum Israel-Sonntag

HERMANNBURG. „Jerusalem - die Stadt unserer Bibel“ lautet das Thema eines Vortrag zum Israel-Sonntag am 5. August: Referent ist Dr. Jobst Reller, der ab 19.30 Uhr im Aira-Saal des Ludwig-Harms-Hauses (LHH) in Hermannsburg hierzu Interessantes berichten. Unter anderem geht es um die mittelalterliche Weltkarte im Kloster Ebstorf, auf der Jerusalem im „Zentrum der Welt“ liegt: Diese Anordnung entsprach

möglicherweise auch schon im 13. Jahrhundert, als diese Landkarte gemalt wurde, nicht der geographischen Kenntnis der Zeit, aber sie sollte wahrscheinlich auch weniger der räumlichen als vielmehr der geistlichen Orientierung der christlichen Betrachter dienen. Diese Darstellung sollte bewußt machen, daß sich in Jerusalem Entscheidendes ereignet hat, was den christlichen Glauben begründete. Und der Blick

auf Jerusalem entspricht natürlich erst recht der jüdischen Glaubens-tradition, in der Jesus aufgewachsen ist. Der Blick auf Jerusalem eint also Juden und Christen. Alles Weitergehende soll am Abend des Israel-Sonntags, zu dem der Freundeskreis „Christen und Juden“ in Hermannsburg gemeinsam mit dem Evangelisch-lutherischen Missionswerk (ELM) einlädt, erläutert und bedacht werden.

## Einigung über HVV-Tarif

Auch der Heidekreis soll davon profitieren



Wer mit dem Erixx zwischen Soltau und Hamburg oder Munster und Hamburg unterwegs ist, soll vom HVV-Tarif bei Zeitkarten und Einzelfahrscheinen profitieren.

HEIDEKREIS. Auf eine Ausweitung des Tarifs des Hamburger Verkehrsverbundes (HVV) auf der Schiene haben sich jetzt die Landkreise Cuxhaven, Heidekreis, Rotenburg (Wümme) und Uelzen sowie das Land Niedersachsen, die Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen (LNVG) und die Freie und Hansestadt Hamburg im zuständigen Lenkungs-kreis verständigt und dies in einem Grundsatzbeschluss festgehalten. Darüber dürften nicht nur Pendler mit Zeitkarten, sondern in einigen Bereichen auch „Gelegenheitsfahrer“ erfreut sein.

Wenn auch die politischen Gremien und die HVV-Gesellschafterversammlung zustimmen, dann soll die Ausweitung des HVV-Tarifs zum Jahreswechsel 2019/2020 umgesetzt werden. Dann wird in den vier Landkreisen bis auf wenige Ausnahmen auf allen Schienenstrecken im Regionalverkehr der HVV-Tarif für Zeitkarten gelten. Darüber hinaus werden

auf Teilabschnitten auch Einzelkarten (Bartarif) zum HVV-Tarif angeboten.

Die im Rahmen der Tarifaufweitung künftig entstehenden Einnahmeverluste der Eisenbahnunternehmen sollen von den Landkreisen übernommen werden. In Hinblick auf die wichtige Bedeutung für die Pendlerverkehre wird das Land Niedersachsen die Tarifaufweitung ab 2020 mit einem Betrag von 1,4 Millionen Euro pro Jahr fördern, der künftig mit 1,76 Prozent dynamisiert werden soll. Zusätzlich trägt das Land Hamburg die auf sein Gebiet entfallenden Kosten. Auch die von den Landkreisen zu tragenden einmaligen Umstellungskosten werden von beiden Ländern gefördert. Niedersachsen trägt dabei 70 Prozent der nach Abzug des Hamburger Anteils verbleibenden Kosten.

Niedersachsens Wirtschafts- und Verkehrsminister, Dr. Bernd Althusmann, äußerte sich erfreut über

diese Lösung: „Mit dem erzielten Kompromiß gewinnt der Nahverkehr im nördlichen Niedersachsen und in Hamburg weiter an Attraktivität. Die Ausweitung des HVV-Tarifs auf den gesamten niedersächsischen Teil der Metropolregion Hamburg ist ein wichtiger Schritt. Um dies zu gewährleisten, erhöht das Land seine Förderung noch einmal um 191.000 Euro und dynamisiert diese künftig. Mit dem gefundenen Kompromiß werden die Landkreise und der HVV in die Lage versetzt, die weiteren Schritte für die vertragliche und vertriebliche Umsetzung zum Fahrplanwechsel im Dezember 2019 verbindlich einleiten zu können.“

Für den Heidekreis bedeutet dies, daß auf den Strecken zwischen Hamburg und Soltau sowie zwischen Hamburg und Munster der HVV-Tarif nicht nur für Zeitkarten (Pendertickets), sondern auch für Einzelfahrscheine gelten soll.

# RÄUMUNGSVERKAUF

## WEGEN GESCHÄFTSAUFGABE

**70% auf alles**

Damenschuhe Größe 36 - 43  
Herrenschuhe Größe 40 - 47

**Einzelpaare bis 80% reduziert!**

**ALLES MUSS RAUS!!!**



**Schuhhaus SCHERFF**  
Orthopädie-Schuhtechnik

Große Straße 26 · 27374 Visselhövede · Tel. 042 62/95 86 80



Lidl lohnt sich

Am Montag,  
30.7. um 7 Uhr

Montag – Samstag  
7 – 21 Uhr

Seit 26.7.  
sind wir wieder da.



Unsere Marke  
für gutes Brot



Wir backen mehrmals  
täglich frisch

# Wieder- eröffnung in Soltau

Am Alten Stadtgraben 5

Montag, 30.7.  
bis Samstag, 4.8.



Nektarinen, gelb-  
oder weißfleischig

Spanien.  
Klasse I.  
1-kg-Packung



Aktion

1.29\*

Große Vielfalt

an ausgewählten Obst-  
und Gemüseartikeln



Eisbergsalat

Deutschland.  
Klasse I.  
Stück

Aktion

-.79\*

Kürbiskernbrot

750-g-Brot  
1 kg = 1.59



-33%

1.19\* ~~1.79~~

Bis zu -37%

auf ausgewählte  
Backwarenartikel



Schinken-Käse-  
Croissant

Je Croissant

-37%

-.49\* ~~.79~~

Putenbrustschnitzel

Mariniert in versch. Sorten.  
550-g-Packung  
1 kg = 4.16

Qualität aus  
Deutschland



-42%

2.29\* ~~3.99~~

Bis zu -42%

auf ausgewählte Frischfleisch-/  
Frischgeflügelartikel

Qualität aus  
Deutschland



Schweine-  
rückensteaks

Mariniert in versch. Sorten.  
400-g-Packung  
1 kg = 4.48

-35%

1.79\* ~~2.79~~

\*Dieser Artikel kann aufgrund begrenzter Vorratsmenge bereits im Laufe des ersten Angebotstages ausverkauft sein. Alle Preise ohne Deko. Für Druckfehler keine Haftung. Alle Artikel in dieser Anzeige sind ausschließlich in der genannten Filiale erhältlich. Lidl Dienstleistung GmbH & Co. KG, Rötelstr. 30, 74166 Neckarsulm • Namen und Anschrift der regional tätigen Unternehmen unter [www.lidl.de/filialsuche](http://www.lidl.de/filialsuche) oder 0800 4353361.

## 10jähriges Studiojubiläum



Wir möchten uns für das langjährige Vertrauen bedanken und mit Kunden, Freunden, Bekannten und Verwandten am **Samstag, 4. August ab 14 Uhr** bei einem Sektempfang mit kleinen Snacks anstoßen.

Studioneuheit  
Tolle Angebote

Beauty & Inspiration by Seiler's  
Sabrina & Bettina Seiler  
Bahnhofstraße 1 · 29633 Munster

## Sprechtag in Rathaus

SOLTAU. Mitarbeiter des Niedersächsischen Landesamtes für Soziales, Jugend und Familie werden sind jetzt zu Außensprechtagen im Heidekreis zu Gast: Am Montag, den 13. August, haben interessierte Bürger von 9.30 bis 12.30 Uhr in Soltau in

der Altenbegegnungsstätte im alten Rathaus dabei Gelegenheit, sich insbesondere bei Fragen des Neunten Buches Sozialgesetzbuch - SGB IX - (vormals Schwerbehindertengesetz) kostenlos beraten zu lassen und entsprechende Anträge zu stellen.

## neues aus der wirtschaft

### 20jähriges Bestehen



„Für mich war es damals ein Sprung ins kalte Wasser“, erinnert sich Silvia Heinecker, auf dem Foto mit Schwiegermutter Anneliese Heinecker, an den Anfang ihrer Selbstständigkeit: Vor gut zwei Jahrzehnten hatte sie das Haus in Schneverdingen, Am Dorfteich 1, erstanden und das ehemalige Restaurant komplett umbauen lassen. Am 1. August 1998 feierte das „Café Am Dorfteich“ dann Eröffnung. Heute ist das gemütliche Lokal, das mittlerweile „Heidecafé Am Dorfteich“ heißt, ein beliebtes Ziel sowohl für Schneverdingen als auch für Besucher aus nah und fern. Sie alle genießen in den Räumlichkeiten oder auf der großen Terrasse die vielfältigen Kreationen aus der Backstube. Das 20jährige Bestehen möchten Familie und Team zusammen mit den Gästen vom 1. bis 7. August gemeinsam feiern: An diesen Tagen gibt es von 14 bis 18 Uhr Buchweizenspezialitäten und eine Tasse Kaffee als Geburtstagsangebot. „Besonders meine Schwiegermutter hat mir über die Jahre und speziell in der Anfangsphase stets zur Seite gestanden“, hebt Heinecker hervor. Und Unterstützung konnte die Inhaberin bereits früh gebrauchen, denn schon in den ersten Jahren erreichte sich das Café großer Beliebtheit, „und bald reichte der Platz nicht mehr aus. So begannen 2000 die Umbauplanungen und 2001 kam der Wintergarten hinzu.“ Im Laufe der Jahre verfeinerte die Inhaberin zudem über zahlreiche Fortbildungen ihre Fähigkeiten. Heute sind besonders ihre originellen sowie kunst- und phantasievollen Hochzeits- und Geburtstagsorten und -kuchen weit über den Landkreis hinaus bekannt. Doch ob nun „Number-“, „Letter-“ oder „Naked-Cake“ für Festlichkeiten oder einfach ein Stück Kuchen im Café - „wichtig ist nicht allein die Optik, sondern vor allem der Geschmack“, betont Heinecker. Daher setzt sie vom Mehl über Eier bis hin zum Obst auf ausgesuchte Zutaten von regionalen Lieferanten und hiesigen Bauern. Eine ihrer Spezialitäten ist übrigens die Buchweizentorte mit unbehandeltem Buchweizen aus der Region - und diese Leckerei bietet sie mittlerweile sogar als hauseigene Backmischung an.

Foto: suv

# 5.650 Euro an Spenden

## Kreissparkasse Soltau unterstützt gemeinnützige Einrichtungen

SOLTAU (mwi). 150 Jahre alt wird die Kreissparkasse (KSK) Soltau in diesem Jahr. Ein Anlaß zum Feiern, wie auch KSK Vorstandsvorsitzender Dr. Matthias Bergmann meint, dies allerdings nicht auf herkömmliche Art. So gibt es keine große Betriebsparty, sondern Aktionen, an denen die Menschen im Nordkreis teilhaben können - wie das „Spendenvoting“. In dessen Rahmen konnte Bergmann am vergangenen Donnerstag insgesamt 5650 Euro Spenden an gemeinnützige Einrichtungen übergeben.

Schon in den vergangenen Monaten hatte der KSK-Chef darauf hingewiesen, statt einer Jubiläumsfeier lieber andere Highlights setzen zu wollen. Eines davon ist das Konzert mit Starbariton Thomas Quasthoff und der NDR-Big-Band am 6. September in der Aula des Soltauer Gymnasiums (HK berichtete). Ein anderes das sogenannte Spendevoting: Vom 25. Januar bis zum 30. April konnten sich gemeinnützige Einrichtungen wie Vereine, Schulen, Kindertagesstätten oder Freiwillige Feuerwehren aus dem Nordkreis bei der KSK melden. Im Mai dann hatten die Unterstützer die Möglichkeit, digital für ihren Favoriten zu votieren.

Ein Verfahren, das offensichtlich funktioniert hat: Insgesamt meldeten sich 29 dieser Einrichtungen, auf die sich am Ende mehr als 4.000 Stimmen verteilten. Nicht jeder konnte indes gewinnen: In der Höhe gestaffelte Spenden gab es für die fünf Bestplatzierten. Bergmann zeigte sich erfreut: „Der Vorschlag für das Spendenvoting kam aus unserem Hause. Wir haben uns entschieden, es zu versuchen, und sind begeistert. Damit haben nicht wir die Spendenempfänger festgelegt, wie sonst üblich, sondern die eingegangenen Stimmen. Wir sind stolz darauf, bei diesem ersten Voting eine so gute Resonanz erreicht zu haben.“

Darüber konnten sich auch die Gewinner freuen: Auf Platz fünf mit 249 Stimmen landete die Gemeindejugendfeuerwehr Neuenkirchen, die damit 450 Euro erhielt. Die Gemeinde habe zwei Jugendfeuerwehren mit insgesamt knapp 50 Mitgliedern, Tendenz steigend, erläuterten Sandra Mohr und Christulus Baden. Der Schulungsraum für die Jugendlichen werden gerade renoviert, nötig seien aber auch neue Lehrmaterialien und Technik wie etwa ein Beamer. Für diesen Bereich solle das Geld bestimmt sein.

## Wochenmarkt

FASSBERG. Am 3. August gibt auf dem Platz der Luftbrücke in Faßberg von 10 bis 12 Uhr einen „Sommer-Wochenmarkt“. Hier warten Würstchen vom Grill (solange der Vorrat reicht) und verschiedene Angebote der Marktbesucher. Neu sind die Patenschaften für die Marktstände: Zahlreiche Paten werden vertreten sein, um die Marktbesucher und den Wochenmarkt zu unterstützen.

## Halbtagsfahrt

BISPINGEN. Der Sozialverband, Ortsverband Bispingen-Hützel-Steinbeck, und die St. Antonius-Kirchengemeinde Bispingen laden gemeinsam für Mittwoch, den 8. August, zu einer Halbtagesfahrt ins Museumsdorf Hösseringen ein: Abfahrt ist um 13.45 Uhr an der Bushaltestelle der Schule, in der Töpinger Straße in Bispingen. Anmeldungen nimmt das Kirchenbüro entgegen, dort ist auch der Teilnahmebeitrag zu entrichten. Gäste sind willkommen.

## Sachschaden

SOLTAU. An einem schwarzen Golf, der am Fahrbahnrand im Lönsweg in Soltau geparkt war, warfen unbekannte Täter in der Nacht zu vergangenem Mittwoch die Seitenscheibe ein. Vermutlich haben sie dabei nichts entwendet. Der Sachschaden beträgt jedoch 500 Euro. Zeugen werden gebeten, sich bei der Polizeiinspektion Heidekreis, Tel. (05191) 93800, zu melden.



Vertreterinnen und Vertreter der verschiedenen Einrichtungen, die beim Spendenvoting gewonnen haben, und Angehörige der KSK Soltau nach der Spendenübergabe.

Foto: mwi

Platz vier belegte der Tierschutzverein für den Altkreis Soltau mit 285 Stimmen. Hier konnten Vorsitzende Heidi Schörken und ihre Stellvertreterin Rebekka Borchert 700 Euro entgegennehmen. Borchert skizzierte noch einmal die Aufgaben des Vereins und seines Tierheims in Tiegen. Dort war ein Wasserschaden zu beklagen. Und der sei - da das Wasser von außen gekommen sei - nicht versichert gewesen, so Borchert. So müsse etwa der Quarantänerraum neu gefliest werden - ein Vorhaben, für das die Summe Verwendung finden solle.

Über den dritten Platz mit 660 Stimmen und eine Spende in Höhe von 1.000 Euro konnten sich die Royal Rangers freuen. Damit geht das Geld allerdings nicht in die Berge Kanadas oder die Wüsten Australiens, sondern in die Heideblütenstadt. Dort nämlich gibt es die Royal Rangers als Jugendarbeitszweig (christliche Pfadfinderschaft) der Christuskirche Schneverdingen. Mehr als 70 Kinder und Jugendliche im Alter von sechs bis 17 Jahren gehören zu diesem Stamm, über den

Samira Eisenblätter informierte. Sie stellte die vielfältigen Aktivitäten vor, die von regelmäßigen wöchentlichen Treffen bis hin zur Teilnahme an großen Zeltlagern reichen. Und genau dafür solle auch die Spende verwendet werden: „Unsere Zelte sind knapp geworden. Wir brauchen eine neue Jurte.“

Mit 681 Stimmen reichte es für den zweiten Platz: Die „Erlebniswerkstatt Buchdruckmuseum Soltau“, kurz „Die Bleiläus“, erhielt damit 1.500 Euro. Angelika Walter und Stefanie Gellweiler nahmen im Namen des Vereins nicht nur die Spende entgegen, sondern gaben auch noch einmal einen Überblick über das Vorhaben des Vereins - die Einrichtung eines Druckereimuseums in Soltaus Kirchstraße. Es soll dazu beitragen, die Schwarze Kunst auch für spätere Generation am Leben zu erhalten, und Besucher aktiv einzubeziehen (HK berichtete mehrfach). Um das zu realisieren, müsse der Verein aber noch weiter wachsen. Derzeit sei die Bleiläus schon mobil aktiv, besuche Schulen oder sei auch auf Festen

vertreten. Wofür genau die Spende verwendet werden soll, wußten Walter und Gellweiler noch nicht zu sagen

Mit 832 Stimmen kam die Tiernothilfe Nord mit Sitz in Soltau auf Platz eins. Als Vertreterinnen des Vereins konnten Stefanie Klönne und Marion Schlenger die stolze Spende von 2.000 Euro nach Hause tragen. Der 2016 gegründete Verein hat 46 Mitglieder und zehn Aktive. Die kümmern sich um in Not geratene Tiere und arbeiten hier bisweilen auch mit dem Tierschutzverein Soltau zusammen. Der eigentliche Schwerpunkt der Arbeit, so Klönne, liege allerdings auf Streunerkatzen. Die werden mit Futter und Medikamenten versorgt, aber auch kastriert, um einer unkontrollierten Vermehrung entgegenzuarbeiten. Gleichzeitig hat der Verein sieben Pflegestellen, die etwa Welpen von Steuerkatzen aufnehmen und versorgen. Das sei derzeit etwas problematisch, so Klönne, „denn wir haben 50 junge Katzen. 30 von ihnen sind schon handzähm.“

## Konzert: Kaurna Cronin

### Australische Band in Dorfmarker Kirche zu Gast



Der australische Musiker Kaurna Cronin ist mit seiner Band für ein Konzert in Dorfmark zu Gast. Foto: Morgan Sette

DORFMARK. Am kommenden Donnerstag, den 2. August, gibt die australische Band rund um Musiker Kaurna Cronin ein Konzert in der Dorfmarker Kirche. Beginn ist 20 Uhr in der St. Matrinikirche, der Eintritt ist frei.

Der mehrfach preisgekrönte Folk-Star Kaurna Cronin ist ein international gefeierter Songwriter und ein emotionaler und ehrlicher Geschichtenerzähler. Bedeutungsvolle Songs aus den Bereichen Folk, Country und Rock mit beeindruckenden Bildern und Erzählungen machen den Kaurna

Cronin-Sound aus. Damit hat Cronin nicht nur renommierte Auszeichnungen gewonnen, sondern auch ein Publikum auf der ganzen Welt.

Mit „Euphoria, Delirium & Loneliness“ veröffentlichte der Songwriter und Folk-Rocker 2017 sein viertes Studioalbum und stellt erneut seine Qualitäten als Songschreiber unter Beweis. Die Folk-Alliance-Australien hat sein Talent schon 2015 erkannt, als sie ihn als „Artist of the Year“ auszeichnete. Schon von Kindesbeinen an ist er von Folkmusik umgeben: Mit seinen Eltern besuchte der junge

Cronin Folkfestivals in ganz Australien und hörte die Musik von Bob Dylan, Paul Simon, Neil Young und Paul Kelly auf langen Fahrten mit dem Wohnmobil. Genug „Input“ also, um eigene Musik zu schreiben und diese auf den Straßen Australiens und Europas zu spielen.

Kaurna Cronin, der Sohn eines professionellen Clowns, ist mit dem Wunsch aufgewachsen, Menschen zu unterhalten und so nutzt er jetzt die angeborene Fähigkeit, Menschenmengen international zu begeistern.

ALLES MUSS RAUS!

SOMMERMODE

jetzt bis

50%  
reduziert

Modehaus  
J.C.v.d. Lieth

Schneverdingen · Verdener Straße 27 · ☎ 05193 1292

# Country-Frühshoppen

## Schützencorps Neuenkirchen lädt am 5. August ein



Hermann Lammersmeyer und seine Bandkollegen sorgen für Musik beim diesjährigen Country-Frühshoppen in Neuenkirchen.

NEUENKIRCHEN. Am Sonntag, den 5. August, lädt das Schützencorps Neuenkirchen ab 11 Uhr wieder zum Country-Frühshoppen auf dem Schützenplatz ein. Wie bereits im vergangenen Jahr, werden Hermann Lammersmeyer und seine Band für Westernstimmung und -romantik sorgen. Die Songs bringen nicht nur die Line-Dancers in Schwung; alle Country- und Westernmusikfreunde sollen auf ihre Kosten kommen.

Die Musiker wollen dabei wieder den berühmten Funken überspringen lassen. Bei ihrem breit gefächerten Programm von Country über Folklore und Western bis zu Oldies sollte für jeden Geschmack etwas dabei sein. Seit mehr als 40 Jahren sind sie bereits in Sachen Countrymusik in Europa unterwegs, haben aber auch Ausflüge in das Mutterland

der Countrymusik, Texas und Tennessee in den USA, unternommen - und das durchaus mit Erfolg.

Bandleader Hermann Lammersmeyer zählt mittlerweile zu den 15 meistgespielten europäischen Country-Sängern in internationalen Country-Radio-Airplay-Charts. Trotz aller musikalischen Ernsthaftigkeit konnten sich Hermann Lammersmeyer und seine Band den Spaß an ihrer Musik erhalten - was das Publikum spürt, wenn die Combo auf der Bühne steht: Auch nach mehr als 40 Jahren sind keine Abnutzungerscheinungen sichtbar oder hörbar.

Auch an die „kleinen Cowboys“ haben die Veranstalter vom Schützencorps Neuenkirchen übrigens gedacht: Hüpfburg und Schminkstand sind bestellt, um den Eltern einen entspannten Vormittag zu sichern. An einem Stand können zu-

dem Artikel aus der Western- und Country-Szene erworben werden.

Für das leibliche Wohl werden frische Bratkartoffeln, Pommes Frites, Steaks, Bratwurst, Schinkenwurst, Leberkäse und Sahneheringe angeboten. Ein kühles Bier oder andere Getränke sowie Kaffee und Kuchen runden das Angebot ab. Dafür sorgt wie immer die Crew vom Festausschuß unter der Leitung von Hans Stöckmann mit den Schützenschwestern.

Bei Regenwetter steht die Schützenhalle als Ausweichquartier zur Verfügung. Der Country-Frühshoppen endet gegen 15 Uhr. Der Eintritt ist frei. Die Helfer treffen sich zum Aufbau am Samstag, den 4. August, um 10 Uhr.

# Senioren rodeln



Je oller, je doller? - Auf jeden Fall haben einige Senioren aus dem Soltauer Altenheim Stiftung Haus Zuflucht in den vergangenen heißen Tagen einen ungewöhnlichen Ausflug unternommen: Nachdem Pflegedienstleitung Eva Wendebourg im Radio von einer besonderen Aktion mit Schneeballschlacht und „Abkühlung im Snow Dome“ in Bispingen gehört hatte, organisierte sie spontan einen Besuch, buchte einen Bus, sorgte für Handschuhe und Schals für die ausgesuchten Teilnehmer. Schließlich machten sich fünf Bewohner im Alter von 72 bis 93 Jahren und zwei Betreuungskräfte - auf dem Foto von hinten nach vorn Dagmar Baumgarte (Betreuung), Ingrid Weik, Volker Blechschmidt, Reinhard Arndt, Ute Bösel und Gertrud Seidel - auf den Weg. Nach dem den Temperaturen entsprechenden Einkleiden gingen die Senioren zum Lift - vorn den Rollator, im Schlepptau den Schlitten. Der Lift wurde für die betagten Gäste extra angehalten und auch für Hilfe beim Einsteigen war gesorgt. Nach einer Einweisung ging es hoch „auf den Berg“ - und von dort mit viel Gejuchze die Rodelbahn abwärts. „Schlitten fahren, in der Heide, bei Außen-temperaturen von 35 Grad und mehr und das als Bewohner im Altenheim. Das glaubt uns doch wieder niemand“, so das vergnügte Fazit.

## Kasse weg

SOLTAU. Wie die Polizei mitteilte, brachen unbekannte Täter in der Zeit zwischen Dienstagabend und Donnerstagmorgen in einen Verkaufshänger ein, der in Soltau auf dem Gelände eines Einkaufsmarktes in der Straße Am Bahnhof stand. Die Einbrecher entwendeten eine Registrierkasse mit wenigen Euro Wechselgeld. Die Schadenshöhe wird auf zirka 500 Euro geschätzt.

## Auf Kipp

VOLKWARDINGEN. Unbekannte Einbrecher nutzten laut Polizei am vergangenen Donnerstag am helllichten Tage ein auf Kipp gestelltes Fenster, um hierdurch in das Schlafzimmer eines Wohnhauses in Volkwardingen zu gelangen. Sie entwendeten ein Schmuckkästchen samt Inhalt. Die Schadenshöhe stand nach Angaben der Beamten zunächst noch nicht genau fest.

## Zeugen

DORFMARK. Am vergangenen Mittwochmorgen um 4.30 Uhr beobachtete ein vorbeifahrender Zeuge eine männliche Person, die sich an der Tür eines Haar- und Kosmetikstudios in Dorfmark zu schaffen machte. Der unbekannte Täter flüchtete, als er den Zeugen bemerkte. Mögliche weitere Zeugen werden gebeten, sich beim Polizeikommisariat Bad Fallingbostal unter Tel. (05162) 9720 zu melden.

## Eingetreten

BAD FALLINGBOSTEL. Ein Zeuge meldete der Polizei in der Nacht zum vergangenen Donnerstag gegen 0.30 Uhr eine männliche Person, die die Tür eines Einzelhandelsgeschäftes in der Vogteistraße in Bad Fallingbostal eintrat. Trotz sofortiger Fahndung konnte der Täter nicht gestellt werden. Es entstand Sachschaden in Höhe von 500 Euro. Zeugen werden gebeten, sich bei der Polizei in Bad Fallingbostal unter Tel. (05162) 9720 zu melden.

## Graffiti

HERMANNSTADT. Die Polizei in Hermannsburg sucht den oder die Schmierfinken, die bereits in der Nacht zum 14. Juli ihr Unwesen in dem Ort getrieben und diverse Gebäude mit Graffiti verunziert haben. „Bisher unbekannte Täter sprühten mit neon-oranger Farbe auf den Garagenkomplex der Volksbank Südheide in der Billingstraße die Sprüche ‚PERFECTION IS UGLY‘ und ‚HABT LIEBE‘ sowie diverse Herzen und einen Smiley“, so eine Polizeisprecherin. Ebenso betroffen war das Evangelische Bildungszentrum im Lutterweg, wo an einer Ziegelsteinmauer der Schriftzug ‚GESPRÜHT WEGEN HASS‘ hinterlassen wurde. Hinweise zu dem oder den Tätern erbittet die Polizei Hermannsburg unter Ruf (05052) 91260.

## Für werdende Eltern

WALSRÖDE. Am Dienstag, den 31. Juli, und Montag, den 6. August, bietet das Krankenhaus Walsrode wieder Informationsabende für werdende Eltern an. Beginn ist jeweils um 19 Uhr im Gesundheitszentrum in der Saarstraße 16, im Seminarraum im 3. Stock. Dr. Christiane Thein, Chefärztin der Gynäkologie und Geburtshilfe des Heidekreis-Klinikums, und das Team der Hebammen, Krankenschwestern,

Kinderärzte und Anästhesisten informieren rund um die Themen Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett und Stillzeit. Im Anschluß besteht die Möglichkeit, den Kreißsaal sowie die Wochenbett- und Neugeborenenstation zu besichtigen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Infos unter Ruf (05161) 6021451 beim Sekretariat der Klinik für Geburtshilfe und Gynäkologie.

## Bilder und Skulpturen

Künstlerin Gisela Tobias stellt in Müden aus

MÜDEN. Im Hofcafé des Müdener Winkelhofs zeigt die Künstlerin Gisela Tobias ab dem 4. August bis zum 21. Oktober ihre Werke: Der Mensch und die norddeutsche Landschaft sind Tobias dabei das Wichtigste.

Bilder ergänzten im Laufe der Zeit auch Skulpturen, vorwiegend aus Speckstein, Radierungen und Holzdruck. Seit 1999 nimmt sie regelmäßig an Einzel- und Gruppenausstellungen im Großraum Lüneburg teil.

Über Volkshochschulkurse ist Tobias, die in Amelinghausen lebt, zur Malerei gekommen; mit Privatkursen und Seminaren intensivierte sie ihr Schaffen. Vorwiegend malt Tobias ihre Bilder in Acryl, wobei sie häufig in Guppen arbeitet - mit oder ohne Dozenten. Sie malt aber durchaus auch allein, in ihrer Wohnung. „Die Herausforderung ist immer wieder die weiße Leinwand, das gedankliche Umsetzen des Motivs sowie die Malweise“, erläutert die Künstlerin. Ihre

Im Winkelhof in Müden zeigt Tobias Bilder, Skulpturen und kleine Radierungen. Zu sehen sind diese zu den Öffnungszeiten des Hofcafés Samstag bis Montag sowie an niedersächsischen Feiertagen von 14 bis 18 Uhr. Am 19. August von 14 bis 18 Uhr, im Rahmen der „Kunst-Station Winkelhof“ des neuen Kunst- und Kulturfestes „ARTCalluna in der Südheide“, können Interessierte der Malerin bei ihrer Arbeit über die Schulter schauen.



Der Lopausee, gemalt von Gisela Tobias. Ihre Arbeiten sind ab dem 4. August in Müden zu sehen.

1998 - 2018  
**20 Jahre**  
Café Am Dorfteich  
Feiern Sie mit uns vom 1. bis 7. August  
**Buchweizenspezialitäten und eine Tasse Kaffee 4,90 €**  
Schneverdingen · Am Dorfteich 1  
Telefon 05193 800898  
[www.heidecafe.de](http://www.heidecafe.de)

## Sozialversicherung

HEIDEKREIS. Viele Jugendliche starten jetzt ins Berufsleben. Deshalb erhalten sie in diesen Tagen wichtige Post: ihren Sozialversicherungsausweis. Die Angaben in dem Dokument sollten genau überprüft werden, rät die Deutsche Rentenversicherung Braunschweig-Hannover. Im Ausweis vermerkt sind der Name und die Sozialversicherungsnummer, die auch das Geburtsdatum enthält.

Nur wenn alle Angaben korrekt sind, können die Beiträge für die spätere Rente von Anfang an richtig verbucht werden, betont die Deutsche Rentenversicherung. Das Dokument sollte sorgfältig aufbewahrt werden. Tips gibt es im Internet unter [www.rentenblicker.de](http://www.rentenblicker.de), in den Beratungszentren der Deutschen Rentenversicherung und am kostenlosen Servicetelefon unter 0800-1000.

## Kita in der FZB

### Übergangslösung im Jugendbereich

Fortsetzung von Seite 1

Vorübergehend haben die „Heidekäfer“-Kinder also in der FZB ihr eigenes Reich, wobei der Jugendbereich als direkter „Nachbar“ erst öffnet, nachdem die Kita um 14 Uhr geschlossen hat. So kommen sich die Jugendlichen und die Kleinen nicht ins Gehege.

Zum Team der Einrichtung gehören neben Leiterin Margarete Schüren die vier pädagogische Mitarbeiterinnen Ronja Dehning, Angela Spiewek, Jessica Geißler und Annabelle Wagner. Sie freuen sich darauf, daß bald „Leben in der Bude“ ist. „Die Kinder bekommen hier Frühstück, das sie selbst mit zubereiten. Das Mittagessen wird von einem externen Anbieter geliefert“, erklärte Schüren. Und weiter: „Auch Schlafmöglichkeiten, sind vorhanden.“ Sie ist zufrieden mit dem Ergebnis der Umbaumaßnahmen, stecke „doch sehr viel Logistik und Plaug dahinter.“ Die Zusammenarbeit mit den Vertretern der Stadtverwaltung und des Bauhofes bezeichnete sie als „gut und unkompliziert“ und auch ihre Mitarbeiterinnen hätten

„tolle Arbeit geleistet“. Apropos Arbeit: Die Baumaßnahmen am Zahrener Weg haben inzwischen begonnen. Dort wird es dann im kommenden Jahr nach der Einweihung, die laut Planung Ende Mai über die Bühne gehen soll, 80 Kita-Plätze geben - 50 im Elementarbereich sowie 30 Krippenplätze. Es gibt bereits eine Warteliste. „Ja, man kann sagen, es läuft gut an“, betonte denn auch Schüren.

In Schneverdingen sind Plätze in Kindertagesstätten zunehmend gefragt, was für die Stadt freilich ein gutes Zeichen ist. Sie muß aber auch reagieren. Und in der Tat ist in Sachen Kinderbetreuung in der Heideblütenstadt bereits vieles realisiert worden und noch einiges „in der Mache“. Denn neben der neuen Kita im Zahrener Weg, für die die „agilo gGmbH“, die sieben weitere Kindertagesstätten in Niedersachsen, Hamburg und Schleswig-Holstein betreibt, in einem Bewerbungsverfahren den Zuschlag erhalten hatte, werden aktuell auch in der integrativen DRK-Kindertagesstätte Johanna-Friedrike-Griffel zusätzliche Plätze geschaffen.

**GOURMET & GARDEN**

**Gut Wienhausen/Celle am Kloster Wienhausen 2. - 5. August**

Das große Gartenfestival zum Kaufen und Genießen

Über 150 Aussteller aus ganz Europa präsentieren: Pflanzenraritäten, Landschaftsgärten, Wohn- und Gartenaccessoires, Gartenmöbel, Tischdekorationen, Landhausmode, französische Stoffe, Kunst, Schmuck und Gourmetspezialitäten.

„Pflanzendoktoren“, helfen bei Gartenfragen.

Donnerstag bis Samstag: von 10 - 18 Uhr  
Sonntag: von 11 - 18 Uhr

Gut Wienhausen Mühlenstraße 8 29342 Wienhausen

Info: Tel. 05149 / 1860103 oder [www.schloss-romantik.de](http://www.schloss-romantik.de) Hunde sind erlaubt!

# Ferienstpaß mit dem Ferienpaß



## Flora und Fauna erkundet

Mit 40 Kindern konnte der Hegering Wietzendorf in diesem Jahr bei seiner Ferienpaß-Aktion eine Rekordbeteiligung verbuchen. Die Mädchen und Jungen gingen zunächst, betreut durch 14 Jägerinnen und Jäger, auf eine spielerische Erkundung von Flora und Fauna eines Reviers. Bei einer Quizralley lösten die Kinder Fragen rund um das Thema Natur und Jagd; auch wichtige Naturschutzaspekte wurden berücksichtigt. Die Ferienpaßaktion klang mit einem Grill- und Spieleabend auf dem Hof von Klaus Drewes in Meinholz aus. Zur Vertiefung des Wissens erhielten die Kinder zum Abschied noch Informationsbroschüren der Landesjägerschaft Niedersachsen.



## Gauner mit Drachenmaske

In den Stadtbüchereien Schneverdingen und Munster waren „Nachwuchsdetektive“ eingeladen zu einer Mitmachlesung: Der Autor der „Drei ??? Kids“-Reihe Ulf Blanck nahm die Mädchen und Jungen mit, unterwegs „Auf der Spur des Drachens“. Denn: Ein unheimlicher Einbrecher mit Drachenmaske verbreitet Angst und Schrecken in Rocky Beach. Die „Drei ??? Kids“ begeben sich auf seine Spuren und eine Verfolgungsjagd beginnt... Die kleinen Besucher der Mitmachlesungen suchten Codes und knackten Zahlenschlösser, bis der Fall gelöst war. Bei einem anschließenden Quiz konnten die Teilnehmer ihr „Drei ???“-Wissen testen, und Lesclubmitglieder konnten ihr Leselogsbuch um einen weiteren Stempel füllen - denn die Krimis um die drei Detektive zählen auch in den diesjährigen Sommerleseclubs zu den beliebtesten Reihen. Ulf Blanck war innerhalb des Kinderferienprogramms und der Sommerleseclubs mit Unterstützung der Büchereizentrale Niedersachsen und des Landes Niedersachsen in den beiden Stadtbüchereien zu Gast.



## Zeltlager im Schwimmbad

Auch Kinder aus der Gemeinde Faßberg nahmen am Zeltlager des Landkreises Celle im Schwimmbad in Wietze teil: Unter dem Motto „Dschungelcamp“ wurde den Mädchen und Jungen im Alter von acht bis 13 Jahren vier Tage lang ein buntes und attraktives Programm geboten. Insgesamt 129 Kinder tummelten sich auf dem Zeltplatz und genossen den Sonnenschein in den kühlen Fluten der Schwimmbecken. Außerdem standen ein „Spiel ohne Grenzen“, „Lichterwanderung“, Freiluft-Kinoabend, Floßwettkämpfe und mehr auf dem Plan. Bei den Mannschaftswettkämpfen belegte das Team Faßberg 1 gemeinsam mit den Teilnehmern aus der Gemeinde Südheide den ersten Platz.



## Wasserski am Bernsteinsee

Im Rahmen des Ferienpaßangebotes in der Gemeinde Südheide hat die DLRG-Jugend aus Unterlüß erstmals zum „Wasserski für Anfänger und Fortgeschrittene“ eingeladen. Mit insgesamt 23 Kindern, Jugendlichen sowie Betreuern ging es bereits am frühen Morgen zum Cable Resort am Bernsteinsee nach Stüde. Fast alle Teilnehmer entschieden sich dafür, mit Neoprenanzug auf die Bretter zu gehen. Ab 9 Uhr drehte sich der Lift dann exklusiv für die Gruppe aus der Südheide. Nicht nur Wasserski wurden ausprobiert, sondern auch Wakeboards, Knieboards und Wakeskates kamen zum Einsatz. So mancher stellte fest, daß es leichter aussieht, als es letztendlich ist, dennoch hatten alle ihren Spaß und machten Fortschritte. Gestärkt mit Currywurst und Pommes traten die Heidjer dann den Heimweg an.



## Ferienpaßmeister im Kegeln

In Schneverdingen hatte der örtliche Eisenbahner-Sportverein (ESV) kürzlich mit Unterstützung der Kreissparkasse Soltau zu einer Ferienpaßaktion eingeladen. Wie schon seit vielen Jahren wurde dabei im Schneverdingener Hof der Ferienpaßmeister im Kegeln ermittelt: In zwei Gruppen aufgeteilt kegelten Mädchen und Jungen insgesamt zwei Durchläufe. Die ehrenamtlichen Helfer hatten dabei alle Hände voll zu tun. Bei der anschließenden Siegerehrung gab es für die besten sechs jungen Teilnehmer Pokale und Urkunden, die weitere Plätze wurden mit Urkunden und Plaketten ausgezeichnet.



## Auf dem Rücken der Pferde

Auch in diesem Jahr besuchten im Rahmen der Ferienpaßangebote an zwei Terminen insgesamt 40 interessierte Kinder die Freizeitreiter in Katensen. Einen Vormittag lang lernten sie den Alltag auf einem Pferdehof kennen. Erste Reitversuche auf den Pferden und Ponys - die sich absolut vorbildlich verhielten - machten allen Teilnehmern großen Spaß. Natürlich kamen auch die Pferdepflege, die Instandhaltung des Zaumzeugs sowie das Säubern der Ausläufe nicht zu kurz.



# stellenmarkt

**Stellen Sie sich vor!**  
**Zur Verstärkung unseres Teams im Kunststofffenster und Türenbau suchen wir**  
**Mitarbeiter/-innen für die Montage**  
 die ihre Fachkenntnisse erweitern und für eine Position als Obermonteur ausbauen möchten. Ein freundliches und verbindliches Auftreten beim Kunden ist für uns selbstverständlich.  
**Mitarbeiter/-innen für die Produktion**  
 in den Bereichen Verglasung, Blendrahmen- und Flügelanschlag. Sie kommen aus dem Handwerk, idealerweise besitzen Sie Kenntnisse in der Fenster- und Türenproduktion.  
 Wenn oben genanntes auf Sie zutrifft, dann sind Sie bei uns richtig. Rufen Sie uns einfach an oder senden sie uns bitte Ihre Bewerbungsunterlagen.  
**TH.ZINK**  
**Lösungen mit Verstand**  
 TH. ZINK Fenster- und Türenfabrik GmbH  
 Hagener Straße 15 · 29303 Bergen · Tel. 05051 / 98 89-0  
 E-Mail: info@fenster-thzink.de

**ESPRIT**  
 Du liebst Mode und lebst für den Verkauf?  
 Du bist bereit mit Deinem Team alles zu geben?  
 Wir suchen verantwortungsbewusste Führungskräfte als  
**STORE MANAGER (m/w/d)**  
 für unser Outlet in Soltau.  
 Bewirb Dich unter [www.esprit.com/careers/505/18](http://www.esprit.com/careers/505/18)  
 Wir freuen uns auf Deine Online Bewerbung!

Die Gemeinde Scheeßel stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein:  
**2 Erzieher/-innen**  
 oder **2 Sozialassistentinnen/ Sozialassistenten**  
 mit dem Schwerpunkt Sozialpädagogik  
 Für unsere Krippengruppen im Kernort suchen wir qualifizierte Fachkräfte, die Freude an der Betreuung unter-3-jähriger haben. Es handelt sich um eine Vollzeit- und eine Teilzeitstelle. Die Arbeitsverhältnisse richten sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst. Wir freuen uns über Ihre Bewerbung mit aussagefähigen Unterlagen.  
 Ihre Bewerbung senden Sie bitte **bis zum 17. August 2018** an die  
**Gemeinde Scheeßel, Bürgermeisterin Käthe Dittmer-Scheele, Untervogtplatz 1, 27383 Scheeßel.**  
 Für Fragen steht Ihnen Frau Dittmer-Scheele unter 04263 9308-1817 zur Verfügung.  
[www.scheessel.de](http://www.scheessel.de)

**Wir suchen dich**  
**als Mitarbeiter/in für Service und Küche**  
 in Vollzeit, Teilzeit oder auf 450 €-Basis  
**Wir bieten**  
 · einen festen Arbeitsplatz · flexible Arbeitszeiten  
 · pünktliche Bezahlung  
 · Mitarbeit in einem jungen, motivierten Team · Karrierechancen  
**Wir erwarten**  
 · Teamfähigkeit · Flexibilität  
 · Lernfähigkeit  
 · Selbstständige Arbeitsweise  
 · Freundliches, gepflegtes Auftreten  
 · Zuverlässigkeit  
  
 Bewerbungsunterlagen z. Hd. Herrn Michael Wibbeke.  
**American-Food Covers**  
 Miss Pepper Gastro GmbH  
 Am Hanberg 1 · 29649 Wietzenhagen  
 Telefon 05191 977501 · [soltau@misspeppergastro.de](mailto:soltau@misspeppergastro.de)  
[www.misspepper.de](http://www.misspepper.de)

**Wir suchen neue Kolleginnen und Kollegen!**  
 Mit 22 Ferienparkanlagen in den Niederlanden, Belgien, Frankreich und Deutschland ist Center Parcs Marktführer im Segment Familienkurzurlaub. Center Parcs ist Teil der Groupe Pierre & Vacances Center Parcs, dem Nr. 1 Ferienhausbauer in Europa mit rund 50.000 Wohneinheiten in über 340 Destinationen. Der Park Bispinger Heide ist mit über 90 ha Gesamtfläche, 669 Bungalows und einem Hotel sowie mit diversen gastronomischen Betrieben, Sport- und Freizeiteinrichtungen, Pool-Landschaft, Wellness- und Business Bereich der größte Ferienpark in Deutschland.  
**Center Parcs Bispinger Heide sucht Mitarbeiter (m/w) jeweils in folgenden Bereichen**  
 Reinigungskräfte für unsere Ferienhäuser (m/w) - Teilzeit und Minijob  
 Logistikkfahrer für die Reinigung (m/w) - Teilzeit und Minijob  
 Mitarbeiter Sicherheitsdienst mit Gästekontakt (m/w) - Teilzeit  
 Rettungsschwimmer als Badeaufsicht (m/w) - Vollzeit oder Teilzeit  
 Saunamitarbeiter (m/w) - Teilzeit und Minijob  
 Entertainer in Kinder- und Familienunterhaltung (m/w) - Teilzeit und Minijob  
**Wir bieten auch Praktika in Handwerks- und Hotelberufen an!**  
 Sie sind ein toller Gastgeber?  
 Dann werden Sie doch einfach eine/r von uns! Weit über 90% Mitarbeiterzufriedenheit zeichnet uns aus.  
 Wir freuen und auf Ihre Bewerbung!  
**Center Parcs Bungalowpark Bispinger GmbH**  
 Personalabteilung Herr Tim Sosnizka oder Frau Simone Lange  
 Töpinger Straße 69 · 29646 Bispinger  
 Telefon 05194 94-1471 · Email: [jobs.bispingerheide@groupepvc.com](mailto:jobs.bispingerheide@groupepvc.com)

**Reinigungskräfte**  
 auf steuerpflichtiger Basis für ein Objekt in Brockel, Bellen gesucht. AZ: 5 Arbeitstage, ab 15:30 Uhr. Deutschkenntnisse und Führerschein Klasse 3 notwendig. Stundenlohn 10,30 €. Bitte bewerben Sie sich aussch. telefonisch unter: Nils Bogdol GmbH, kostenlose Hotline: Mo.-Fr. 09:00-15:00 Uhr unter 0800-26 43 650

Wir suchen eine **Aushilfskraft für die Spülküche** (auch gerne Schüler ab 16 Jahre) für Wochenende und Feiertage, auf Basis geringfügiger Beschäftigung.  
**Offiziersheimgesellschaft Munster e.V.**  
 Emminger Weg 61, 29633 Munster  
[office@ohg-munster.de](mailto:office@ohg-munster.de)

**Weinhaus Pallhuber expandiert** – Willkommen im Team! Wieder unter familiärer Führung und weiter auf Expansionskurs – WEINHAUS PALLHUBER SUCHT SIE / IHN! – Hohe Provisionen, fester Kundenstamm und garantierte 2.880€ warten auf Sie für eine freiberufliche Tätigkeit. Wir bieten auch eine sozialversicherungsrechtliche Festanstellung an. Sofortinfo unter 0511-215734111 oder 0152-53621133 oder Bewerbung per E-Mail an [rohlberg@pallhuber.de](mailto:rohlberg@pallhuber.de)

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin:  
**2 Warenprüfer/-innen (Vollzeit)**  
 Wenn Sie gutes Auffassungsvermögen, Lernbereitschaft, Flexibilität und Teamfähigkeit zu Ihren Stärken zählen, sind Sie bei uns richtig. Darüber hinaus sollten Sie über technisches Geschick und logisches Verständnis im Umgang mit Produkten mitbringen.  
 Zu Ihren Aufgaben gehört das Prüfen von Waren auf Vollständigkeit und Funktionalität. Hierfür sind gute Deutschkenntnisse eine Voraussetzung.  
 Bewerbungen bitte per Email an: [schulz@ledick.de](mailto:schulz@ledick.de)  
**LEDICK** Am Kohlhof 1 · 27386 Hemslingen  
 FILMHANDEL GMBH OT Söhlingen  
 Ansprechpartner: Frau Schulz  
[www.ledick.de](http://www.ledick.de)

**COHRS**  
 ENTSORGUNG  
 Als ateingesessenes mittelständisches Unternehmen der Entsorgungswirtschaft sind wir dankbar für unsere anspruchsvolle Kundschaft, deren Wünsche uns täglich neuer Ansporn sind. Erfolg benötigt gute Mitarbeiter. Wir suchen für unsere Sortierhallen für Leichtverpackungen in Schneverdingen-Hillern **zum schnellstmöglichen Zeitpunkt**  
**mehrere Maschinisten (-innen) sowie mehrere Anlagenmitarbeiter (-innen)**  
**Sie haben** Erfahrung im Umgang mit Bagger, Radlader [nur Maschinist(-in)] und Gabelstaplerschein  
 Leistungsbereitschaft  
 Bereitschaft zur Schichtarbeit  
 keine Scheu vor Abfall  
**Wir bieten** leistungsgerechte Bezahlung  
 sicheren Arbeitsplatz  
**Interessiert?** Dann freuen wir uns auf Ihre aussagefähige Bewerbung unter Angabe Ihrer Lohnvorstellung und des möglichen Eintrittstermins  
**Abfallbeseitigung H. Cohrs GmbH**  
 Willinger Weg 3a · 29614 Soltau · Tel.: 0 51 91.96 85-0

FRÜH MORGENS GELD VERDIENEN  
  
  
**EINFACH MEHR TASCHENGELD**

Die pünktliche und zuverlässige Belieferung der Zeitungsleser ist eine große logistische Herausforderung. Als Zeitungszusteller übernehmen Sie Verantwortung und sind Teil der langen Kette von der Nachrichtenbeschaffung und der Informationsaufbereitung, über die Zeitungsproduktion bis hin zur Belieferung der Leser. Damit bilden die Zeitungszusteller ein Fundament unserer vielfältigen deutschen Presselandschaft und Zeitungskultur.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als  
**Mitarbeiter/in im Zustelldienst**  
 in **Teilzeit** oder auf Basis eines **Mini-Jobs** für die Tageszeitung und/oder Anzeigenblätter  
 • Wir bieten Ihnen eine eigenverantwortliche, sichere und geregelte Tätigkeit in der Nähe Ihrer Wohnung.  
 • Arbeitszeiten jeweils von Mo.-Sa. bei freier Zeiteinteilung bis 6.00 Uhr oder Mittwoch und/oder am Wochenende in den Nachmittagsstunden.  
 • Guter Zuverdienst für Rentner, Hausfrauen und Berufstätige.  
 Zurzeit suchen wir für die Tageszeitung Mitarbeiter in **Soltau, Trauen, Bispinger und Schneverdingen**  
 Zurzeit suchen wir für die Anzeigenblätter Mitarbeiter in **Soltau, Schneverdingen, und Hansahlen**  
  
**Mundschek**  
 Druck- und Vertriebsgesellschaft GmbH & Co. KG  
 Harburger Straße 63 | 29614 Soltau  
 Bewerben können Sie sich telefonisch bei Herrn Michael Treske unter 05191 | 808 180

**agilo KITAS**  
**Neue Kita in Schneverdingen**  
 Im Zahrener Weg in Schneverdingen entsteht eine neue agilo-Kita. Diese Inklusionskita soll 80 Kindern im Alter von 0 bis 6 Jahren einen Betreuungsplatz bieten. Der Neubau soll zum Sommer 2019 fertiggestellt werden. Um den aktuellen Bedarf zu decken, eröffnen wir am **1. August 2018** eine Übergangskita im Jugendbereich der Freizeitbegegnungsstätte in Schneverdingen.  
 Wir suchen per sofort **eine/n Erzieher/in, SPA oder Kinderpfleger/in** für 36,5 Stunden pro Woche, unbefristet.  
**Das sind wir**  
 Die agilo gGmbH ist ein gemeinnütziger Träger von acht Kitas mit ca. 650 Kindern und mehr als 150 Beschäftigten in Hamburg, Schleswig-Holstein und Niedersachsen.  
**Das erwarten wir**  
 • Sie haben Spaß an der liebevollen Betreuung von Kindern?  
 • Sie können sich gut in andere einfühlen, sind kreativ und zuverlässig?  
 • Sie arbeiten gerne in einem engagierten Team, das respekt- und vertrauensvoll miteinander umgeht?  
 • Sie möchten eine moderne, teilloffene Kita mitgestalten und bilden sich gerne weiter?  
**Das bieten wir**  
 • Vergütung gemäß TVöD  
 • sehr gute Fortbildungsmöglichkeiten  
 • Vereinbarkeit von Beruf und Familie  
 • betriebliche Zusatzversorgung  
 • ein gutes Betriebsklima und vertrauensvolles Miteinander  
 Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt behandelt.  
**Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung:**  
 agilo-Kita Heidekäfèr  
 Auf dem Eck 2  
 29640 Schneverdingen  
**Telefon** 05193 800999  
**Mobil** 01512 6504531  
**Ansprechpartnerin**  
 Kita-Leitung Margarita Schüren  
[kita.schneverdingen@agilo-hamburg.net](mailto:kita.schneverdingen@agilo-hamburg.net)  
[www.kita-schneverdingen.de](http://www.kita-schneverdingen.de)

**A&A**  
 Wir entwickeln und bauen erfolgreich logistisches Zubehör über Rollwagen bis hin zu automatisierte Betriebsmittel, wie zum Beispiel fahrerlose Transportsysteme. Zur Vollständigkeit unseres Teams suchen wir einen engagierten und motivierten neuen Mitarbeiter (m/w).  
**INDUSTRIE - MECHANIKER/IN | ELEKTRONIKER/IN**  
**Ihre Aufgabe**  
 • Elektrische & mechanische Montage von Baugruppen nach Schaltplänen  
 • Inbetriebnahme und Wartung unserer Systeme  
 • Behebung von Störungen und Analyse von Fehler- und Störungsursachen  
 • Dokumentation von Reparatur-, Wartungs- und Instandsetzungstätigkeiten  
**Ihr Profil**  
 • Spaß und Freude an Technik  
 • Verständnis von technischen Plänen, Dokumentationen (z.B. Schaltplänen) und für komplexe Systeme  
 • Grundkenntnisse technisches Englisch sind von Vorteil aber keine Bedingung  
 Wir wünschen uns Bewerber/innen, die Lernbereitschaft, Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit mitbringen. Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung per E-Mail oder per Post. Wir wünschen uns: vollständige Bewerbungsunterlagen; Führerscheine: Fahrerlaubnis B PKW/Kleinbusse (alt: FS 3): Zwingend erforderlich  
**A&A Logistik-Equipment GmbH & Co. KG**  
 Osterberg 2 info@a-und-a.com  
 21258 Heidenau 04182 - 23 800 - 0  


## Lokalsport

# Elke Schmidt gewinnt Turnier des TCM

Zwölf „Jungsenioren“ ermitteln in Munster ihre besten Spielerinnen und Spieler



Siegerehrung: (v.li.) Elke Schmidt, TCM-Vorsitzender Horst Theil, Turnierwart Helge Christiansen und Christa Dismer.

MUNSTER. Auch in diesem Jahr hatte Ursula Gerkrath, 2. Vorsitzende des Tennisclubs Munster, alle Mitglieder im Alter von mehr als 60 Jahren zum „Jungseniorenturnier“ eingeladen. Die Aktiven trafen sich bereits am frühen Nachmittag. Nach der Begrüßung und Auslosung informierte Turnierwart Helge Christiansen gemeinsam mit seinem Sohn und Assistenten Ben, bereits ein guter Tennisspieler, über den Spielmodus.

Zwölf Teilnehmerinnen und Teilnehmer traten in drei Runden an, wobei jeweils Gegner und Partner zugelost wurden, um die Punkte im Langsatz zu erspielen. Acht Damen und vier Herren mischten mit. Während sich die Zuschauer nach und nach zu den Aktiven gesellten, waren tolle Tennis matches zu sehen. Die Damen zeigten deutlich, daß sie sich nicht die Butter vom Brot nehmen lassen. In der großen Kaffeepause, bei der ein Kuchenbuffet auf Spieler und Zuschauer wartete, war die Terrasse der TCM-Anlage voll besetzt, zumal rund 30 Zuschauer mit von der Partie waren. Clubwirtin Petra Tramp und ihr Team sorgten für eine reibungslose Bewirtung. Zwischendurch nutzte Horst Theil, 1. Vorsitzender des TC



Teilnehmer und Organisatoren des Jungseniorenturniers des TC Munster.

Munster, die Gelegenheit, über aktuelle, clubinterne Themen zu informieren. Danach wurde die entscheidende dritte Runde ausgespielt und es ging auf den Plätzen und bei der jeweiligen Fangemeinde hoch her. Die anschließende Siegerehrung durch Christiansen wurde mit Spannung erwartet. Auf dem zweiten Platz landeten Christa Dismer und Horst Theil. Den ersten Platz sicherte sich Elke Schmidt. Unter großem Applaus wurden die Preise verteilt. Beim anschließenden gemütlichen Beisammensitzen griff Ulrich Paschedag zu seiner Gitarre und bereicherte die rundum gelungene Veranstaltung mit einigen Liedern.

ende Siegerehrung durch Christiansen wurde mit Spannung erwartet. Auf dem zweiten Platz landeten Christa Dismer und Horst Theil. Den ersten Platz sicherte sich Elke Schmidt. Unter großem Applaus wurden die Preise verteilt. Beim anschließenden gemütlichen Beisammensitzen griff Ulrich Paschedag zu seiner Gitarre und bereicherte die rundum gelungene Veranstaltung mit einigen Liedern.

den die Preise verteilt. Beim anschließenden gemütlichen Beisammensitzen griff Ulrich Paschedag zu seiner Gitarre und bereicherte die rundum gelungene Veranstaltung mit einigen Liedern.

## Pause bis September



Die Sportkurse „Funktionsgymnastik“ des Sportvereins Soltau unter der Leitung von Elisabeth Matys sind beendet. Traditionsgemäß wurde die Sommerpause mit einer Radtour zu einem gemeinsamen Spargelessen im „Gasthaus am Ebsmoor“ eingeläutet. Ab 12. September werden die Kurse jeweils mittwochs um 8.30 Uhr und 10.15 Uhr im Trainingsraum des Tanzclubs Rot-Weiß sowie um 17.45 Uhr im Gymnastikraum der Soltauer Hermann-Billing-Schule wie gewohnt fortgeführt. Die Gymnastikkurse beinhalten - wie bisher - das Training der Tiefenmuskulatur, eine Verbesserung der Koordination sowie das Kräftigen und Dehnen der zur Schwäche neigenden Muskeln. Spezielle Wahrnehmungs- und Entspannungsübungen runden die Sporteinheiten ab. Das zielorientierte Training führt zu einer positiven Verketzung von Muskeln und Muskelgruppen und somit zu einem guten Körpergefühl und einer gesunden Körperhaltung. Die Lendenwirbelsäule wird entlastet und Rückenbeschwerden werden schon im Ansatz entgegengewirkt. Ebenso haben die Propriozeptoren wie auch das Fasziengewebe einen festen Platz im Trainingsplan. Die Kurse sind mit den Qualitätssiegeln „Pluspunkt Gesundheit.DTB“ und „Sport pro Gesundheit.DOSB“ ausgezeichnet. Eine Vereinszugehörigkeit ist nicht erforderlich. Verbindliche Anmeldungen und weitere Informationen bei Elisabeth Matys, DTB-Trainerin im Präventionsbereich, Ruf (05191) 14789, Internet [www.sv-soltau.de](http://www.sv-soltau.de).

## Kartportelite in Faßberg



Die Kartportelite Norddeutschlands trifft sich am 11. und 12. August wieder auf der Rennstrecke im Faßberger Fliegerhorst. Der Faßberger ADAC-Ortsclub richtet dort sein bereits sein 58. Kartrennen aus. Ausgetragen werden die Läufe zum Norddeutschen ADAC-Kart-Cup (NAKC) und die Gaumeisterschaften ADAC Hansa, Niedersachsen/Sachsen-Anhalt, Ostwestfalen-Lippe und Schleswig-Holstein. Die Rennen sind ausgeschrieben für die Klassen Bambini/Bambini light, KZ 2, X30 Senioren, X30 Junioren sowie KZ 2 Gentlemen. Im Rahmen dieser Veranstaltung stehen auch zwei Wertungsläufe im Rahmen des Rundstrecken-Einsteiger-Cups auf dem Programm. Der Samstag ist wieder dem „freien Training“ vorbehalten. Am folgenden Tag gibt es zunächst ein weiteres „freies Training“. Um 10.20 Uhr beginnen die Zeittrainings der einzelnen Klassen, bevor um 11.30 Uhr das erste von insgesamt 14 Rennen gestartet wird. Die Zufahrt erfolgt über die Hauptwache des Fliegerhorstes Faßberg. Der Eintritt ist frei und auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.

## Team auf Rang 2

Faßberger Läufer auf dem Siegerpodest

FASSBERG/NORDHOLZ. Zum 27. Mal wurde jüngst der traditionelle Zehn-Kilometer-Zeppelin-Lauf beim Marinefliegerstützpunkt in Nordholz ausgetragen. Das Technische Ausbildungszentrum der Luftwaffe (TAusbZLw) in Faßberg war mit einem aus neun Läuferinnen und Läufern bestehenden Team vertreten und konnte sich, wie bereits in den Vorjahren, in der Spitzengruppe behaupten.

Der Start an der Wurster Nordseeküste erfolgte bei sommerlichen Bedingungen und Temperaturen um +23 Grad Celsius sowie einem kräftigen Küstenwind. Der Rundkurs durch den Stützpunkt war leicht profiliert und wurde durch ein elektronisches Zeitmeßsystem erfaßt. Nach dem Startschuß durch den Kasernenkommandanten, Fregattenkapitän Stephan Giesbers, übernahm der Faßberger Hauptmann Torsten Münchow die Führung und konnte sich mit drei Läufern vom lokalen Team der Marineflieger durch ein sehr hohes Anfangstempo schnell vom Feld absetzen. Nach zwei Kilometern jedoch änderte sich die Reihenfolge der Führenden und bei mehr als der Hälfte der Strecke mit viel Gegenwind sowie einigen Höhenmetern zogen die doch um einige Jahre jüngeren Marineflieger davon. Münchow blieb mit etwas Abstand dahinter und überquerte nach nur 38:55 Minuten die Ziellinie, was letztlich den 4. Platz in der Gesamtwertung und den 1. Platz in der Altersklasse M45 bedeutete.

Als schnellste Frau und somit Gesamtsiegerin über zehn Kilometer und Zweite des Teams durchlief Hauptfeldwebel Peggy Götting vom Sani-

tätersversorgungszentrum Faßberg in nur 42:48 Minuten das Ziel. Nur vier Sekunden danach traf Oberstleutnant Marcus Amft von der Ausbildungsgruppe II, Abgesetzter Bereich Wunstorf des Technischen Ausbildungszentrums, ein, was den 3. Platz in der Altersklasse M45 und den 8. Platz in der Gesamtwertung bedeutete. Als vierter Faßberger kam Regierungshauptsekretär Siegfried Wegel vom Stab des Technischen Ausbildungszentrums in nur 45:04 Minuten ins Ziel (1. Platz in der AK M60 und 11. Platz in der Gesamtwertung). Durch die Addition der Einlaufplatzierungen der ersten vier Faßberger Läuferinnen und Läufer freute sich das Team aus Faßberg über den 2. Platz in der Mannschaftswertung. Rang 1 sicherte sich das Team der Marineflieger.

Hauptmann Chris Arntjen von der Abteilung Nord TAusbZLw erreichte nach 49:10 Minuten das Ziel und belegte den 2. Platz in der Altersklasse M40. Ihm folgte Hauptmann Christopher John, ebenfalls von der Abteilung Nord, in nur 49:47 Minuten (5. Platz in der AK M40). Auf dem 9. Platz in der Altersklasse M35 lief Oberleutnant zur See Manuel König vom TAusbZLw, Abteilung Nord, Ausbildungsgruppe I, mit einer Zeit von 52:26 Minuten ein.

Mit dabei waren auch zwei Läuferinnen vom Wehrwissenschaftlichen Institut in Munster. Die Angestellte Janina Lenzmann erreichte in einer Zeit von 54:48 Minuten den 1. Platz in der weiblichen Hauptklasse. Den 2. Platz in der Klasse W40 belegte die Technische Regierungshauptsekretärin Tina Jastremski in 59:15 Minuten.



Das Team aus Faßberg und Munster mit: (stehend v.li.) Janina Lenzmann, Oberleutnant zur See Manuel König, Tina Jastremski, Hauptmann Christopher John, Hauptfeldwebel Peggy Götting, Hauptmann Chris Arntjen, Oberstleutnant Marcus Amft sowie (vorn v.li.) Siegfried Wegel sowie Hauptmann Torsten Münchow.

## lokalsport

### „Präventives Gesundheitstraining“

MUNSTER. „Präventives Gesundheitstraining“ - so heißt ein Kurs, den der VfB Munster ab 13. August von 18.45 bis 20 Uhr anbietet. Der Kurs umfaßt zehnmal 60 Minuten Gesundheitstraining für Mitglieder und Nichtmitglieder und läuft im Gymnastikraum der Sporthalle Am Süllberg. Die Teilnehmer treffen sich jeweils mon-

tags um 18.45 Uhr. In der Kurskonzeption „Präventives Gesundheitstraining“ werden die physischen Gesundheitsressourcen wie unter anderem Ausdauer gestärkt, damit der Körper optimal für den Alltag gerüstet ist. Es werden Lösungsstrategien entwickelt, um mit Beschwerden und Mißbefinden umgehen zu

können. Nichtmitglieder können mit dem üblichen Versicherungsschutz kostenfrei an der ersten Stunde zur Probe teilnehmen. Nichtmitglieder zahlen eine Kursgebühr. Anmeldung und weitere Auskünfte über Horst Bernhardt unter der Rufnummer (05053) 1022, oder auch per E-Mail an hp.bernhardt@t-online.de.

## Erlebnisreiche Woche

### DLRG Munster: Ferienfreizeit an der Ostsee

MUNSTER. 28 Jugendliche und sieben Betreuer der DLRG-Ortsgruppe Munster verbrachten jüngste eine erlebnisreiche Woche an der Ostsee. Vom 30. Juni bis zum 7. Juli waren sie im „Evangelischen Familienferiendorf Boltenhagen“ untergebracht. Der Strand, das Meer und die Sonne waren in diesem Jahr Garanten für gute Laune. Bei Spiel und Spaß verging die Woche wie im Fluge. Die Örtzestädter bastelten, spielten Minigolf und fuhren zum Einkaufen nach Wismar. Im Kletterpark konnten sich jung und alt an der Kletterwand austoben und ihre Ge-

schicklichkeit unter Beweis stellen, denn bei der Einteilung in Leistungsstufen von 1 bis 5 war für jeden etwas dabei. Ein weiteres Highlight war der Besuch des Piraten-Openairs auf der Freilichtbühne in Grevesmühlen. Die Schauspieler luden zu einer Autogrammstunde ein und nahmen sich viel Zeit, um die Fragen der Kinder zu beantworten. Nun freuen sich die Munsteraner schon auf das neue Abenteuer von Captain Flint und seinen Schurken im kommenden Jahr. Natürlich durfte der Besuch bei der DLRG-Rettungswache Boltenhagen nicht im Programm

fehlen. Dort bekamen die Heidjer einen praxisnahen Einblick in die Aufgaben des zentralen Wasserrettungsdienstes der DLRG. Am letzten Abend gab es an der Seebrücke vor großem Publikum die legendäre Neptuntaufe für die Jugendlichen und die neuen Wasserretter der DLRG. Ein gemeinsames Grillen bildete den Abschluß der diesjährigen Freizeit, die allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern in guter Erinnerung bleiben wird. Und wenn es im nächsten Jahr vom 6. bis 13. Juli wieder nach Boltenhagen geht, wollen wieder alle mit dabei sein.



Erlebnisreiche Tage verbrachten die Kinder der DLRG Munster sowie ihre Betreuerinnen und Betreuer an der Ostsee.

## VfB-Paddler auf Tour



Auch in diesem Jahr sind wieder einige begeisterte Wassersportler der Einladung des Paddelwarts des VfB Munster, Harald Keding, zu einer Paddeltour gefolgt. Bei bestem Sommerwetter transportierten die Aktiven die Kanus mit dem vereinseigenen Bootsanhänger nach Baven zum Bootsanleger an der Örtze. Wegen des niedrigen Wasserstandes konnten und können einige der Flüsse in der Region nicht überall befahren werden. In Baven war das Einsetzen jedoch möglich. Nachdem die Aktiven die Boote zu Wasser gelassen hatten, paddelten sie rund acht Kilometer zum Zielpunkt in Oldendorf. Unterwegs konnten die VfBler die idyllische Natur genießen. Mit gemächlichem Tempo, angepaßt an die Strömung der Örtze, war nach etwa zwei Stunden der Ausstieg in Oldendorf erreicht. Nachdem die Boote samt Zubehör wieder verladen waren, traten die Örtzestädter die Heimreise an. Den gelungenen Tag ließen sie mit Kaffee und Kuchen im Sportmehrzweckgebäude des Vereins ausklingen.

## Esther Maruhn holt Pokal

### Sommerturnier des RuF Schneverdingen ein Erfolg

SCHNEVERDINGEN. Vom 19. bis 22. Juli wurde auf dem Gelände des Hofes Schultenwede wieder herausragender und mitreißender Pferdesport geboten. Auf vier Prüfungsplätzen gab es Prüfungen vom Führzügelwettbewerb bis zur Klasse S\*\*. Die Schneverdingener Reiter konnten ihren Heimvorteil nutzen und in zahlreichen Dressur- und Springprüfungen ins plazierte Drittel reiten. Pato Munte stellte einige seiner vierbeinigen Nachwuchshoffnungen höchst erfolgreich vor: Gunfire qualifizierte sich wie bereits im Vorjahr für das Bundeschampionat, mit Billy Cointreau gab es im M\*- und S\*-Springer Schleifen für den Springreiter aus Timmerloh.

Seine im Dressurviereck hocherfolgreiche Stallkollegin Tessa Frank zeigte ebenfalls ihre Kompetenz, junge Talente zu präsentieren, wofür sie mit vielen Plazierungen in Dressurpferdeprüfungen belohnt wurde. Auch in den schweren Prüfungen ist die ehemalige Auszubildende von Hans-Jürgen Armbrust inzwischen zuhause. Das unterstrich ihr Sieg in der S\*-Dressurprüfung (Agamemon). Svenja Bachmann (Rubin Dark) freute sich in dieser Prüfung am Samstag über Platz zwei. Der zweite mit unzähligen Erfolgen in Dressurprüfungen bis zum Grand Prix dekorierte Dressurreiter, Dominic Nathanael Erhart, der seit dieser Saison auch für den Reit- und Fahrverein Schneverdingen am Start ist, überzeugte die Richter in sämtlichen Dressurpferdeprüfungen von der Qualität seiner Pferde und verbuchte vordere Plazierungen. Mit Denver war Dominic Erhart in den Dressurprüfungen Kl. M\* und M\*\* erfolgreich, Erfolgspferd Sunshine plazierte er in der S\*-Dressur am Samstag nachmittag.

René Prendel, 1. Vorsitzender des RuF Schneverdingen, löste mit der fünfjährigen Vicentina das begehrte Ticket für das Bundeschampionat in Warendorf. Seine Auszubildende Melina Eisenhardt gelang dies mit dem sechsjährigen Celentano. Mit Stabelli rangierte René Prendel in der S\*-Springprüfung auf Platz 12. Im Siegerpreis, einer Springprüfung der Kl. S\*\* mit Siegerunde, war der achte Platz die Belohnung für zwei fehlerfrei gerittene Parcours.

Das Turnier in Schneverdingen gehörte in diesem Jahr zu den Austragungsorten der Qualifikationen für den VGH-Cup, einer Turnierserie, in der junge Springreiter zwischen zwölf und 21 Jahren Punkte sammeln können, um im Finale um den begehrten Pferdetransporter zu reiten, der seit über 20 Jahren als Preis ausgeschrieben wird. Die hiesige VGH-Qualifikationsprüfung, eine Stilspringprüfung der Kl. L mit Stechen, gewann Pauline Zettl auf Hera, die Rieke Lütjens (Sasuh) und Johanna Marie Wahlers (Enzo) auf die Plätze zwei und drei verwies.

Das Turnier auf heimischem Boden ist für viele Reiter eine Ausnahmesituation, je nach Nervenkostüm konnte der Heimvorteil mit zahlreichen Daumendrückern im Publikum die Lokalmatadore zu Bestleistungen motivieren. So geschehen bei Neale Martorell, die die Eignungsprüfung mit Dusty für sich entscheiden konnte und sich mit Eternity in den Springen der Kl. M\* und M\*\* plazierte.

In Springprüfungen der Kl. A freuten sich Angelina Vaitc (Novalis), Marlen Tödter (Santana) und Birte Odinga (Vivana) über errittene Schleifen. Plazierungen in L-Springen gab es für die Schneverdingener Helena Hauerstein (Clair de Lune), Kristin Onasch (Coeur de l'amour), Jacqueline Martorell (Ballentines) und Angelina Vaitc (Novalis). Auch im Viereck konnten die Vereinsreiter punkten, Johanna Steinbruch siegte mit Bodyguard in der Dressurprüfung Kl. A, Lea Gerlach belegte hier mit Lennox den fünften Platz. Clemens Bertram (Renoir) konnte in zwei Dressurprüfungen Kl. A und



Sicherte sich Gold, Silber und den Stadtpokal: Esther Maruhn.

einer L-Dressur Erfolge verbuchen. Auch Clara Meyer (San Mauricio), Kerstin Schmarje (Drops of Jupiter), Lena Sophie Heins (Desert King) und Jacqueline Martorell (Avici) waren mit ihren Plazierungen in den Dressurprüfungen der Kl. L zufrieden. Letztere freute sich zudem über zwei Schleifen für die guten Ritte in den Dressurprüfungen Kl. M\*. Auch Nachwuchsförderung stand natürlich auf dem Programm. In der Führzügelklasse konnten sich Hanna Prendel (Hakim) und Mette Linn Brockmann (Flourian) plazieren, was die Familien der Reitzwerge stolz mit lautstarkem Beifall belohnten.

Die hochklassigen Attraktionen wurden am letzten Turniertag ausgetragen: Dressur- und Springprüfungen der Kl. S\*\* lockten viele Reitsportfans aus der Region an, waren doch in beiden Prüfungen am Sonntag namhafte Profis im Starterfeld. Auf dem neu mit Zuschauertribüne ausgestatteten Dressurviereck begeisterte Esther Maruhn mit Hayden und Lionel Messi gleichermaßen Richter und Publikum mit ihren Ritten in der Intermediaire I auf höchstem Niveau, so daß sie sich prompt die goldene und silberne Schleife sicherte. Schneverdingens Bürgermeisterin Meike Moog-Steffens überreichte Esther Maruhn den Stadtpokal für den Erfolg in der

hochrangigsten Dressurprüfung des Turniers. Larissa Deecke rangierte mit Waldzauber direkt dahinter auf Platz drei. Auf dem Hauptplatz gab es in den Nachmittagsstunden während des spannenden Siegerpreises ebenfalls eine gewisse Finalstimmung, denn die Zuschauer fieberten mit den qualifizierten Teilnehmern der Siegerunde hörbar mit. Der amtierende Landesmeister Steffen Engfer (Catja) lieferte im Stechen die schnellste Runde ab und setzte sich bei tosendem Beifall vor Eric Müller-Rulfs (Curly) und Fabienne Eggenberger (Dexter).

Für René Prendel und seine Vereinskollegen endeten bewegte Wochen und vier mit emotionalen und sportlichen Höhepunkten gespickte Veranstaltungstage: „Was für ein Turnier. Wettertechnisch hatten wir ein Riesenglück und der Reitsport, den wir hier erleben durften, war wirklich auf ganz hohem Niveau. Nochmals danke ich unseren alten und neuen Sponsoren für die Unterstützung unseres schönen Turniers. Und ich bin enorm stolz auf unsere außergewöhnlichen Helfer, die schon am Sonntagabend wieder neue Ideen für das Sommerturnier 2019 gesammelt haben. Die sind schlichtweg nicht in ihrer Motivation zu stoppen“, so der Vorsitzende begeistert.



Steffen Engfer auf Catja legte im Stechen des Siegerpreises die schnellste Runde hin.

# Offene Gartenpforte Mitsingen im Rockchor?



Zahlreiche Mega-Hits quer durch die Jahrzehnte präsentierte der Rock Chor Bispingen (RCB) bei seinem jüngsten Konzert. Rund 400 Gäste ließen sich von den Sängerinnen und Sängern sowie Choreiter Matthias Lüderitz zum Mitsingen, Mitklatschen und Tanzen anmienen. Das musikalische Repertoire des Chors erweitert sich ständig, so daß auch bei diesem Konzert ein gelungener Mix aus legendären Rocksongs und gefühlvollen Liedern unter anderem von Rosanna, Hotel California und Wonderwall, geboten wurde. Highlights waren die Solodarbietungen von Eva Lüderitz sowie Sebastian und Raffael Rücker, neu die Begleitung durch eine Liveband von Profimusikern. Wer Lust hat, mitzusingen beim RCB, kann einfach zu den Übungsabenden ins Bispingener Küsterhaus kommen: Nach Ende der Schulfreien wieder freitags von 19.30 bis 21.30 Uhr.



Foto: Adrian Fohl

# Nachwuchs seltener Rasse

Über Nachwuchs bei einer seltenen Rasse freut sich der Wildpark Lüneburger Heide in Nindorf-Hanstedt: Vor kurzem hat Esel-Dame „Undine“ nach einer Tragzeit von 360 Tagen einen kleinen Poitou-Hengst zur Welt gebracht. Die Tierpflegerin Silke Lohmann und Torben Lemmel freuen sich, denn Poitou-Esel stehen auf der Liste der stark gefährdeten Tierarten, waren vor wenigen Jahrzehnten fast ausgestorben und werden hauptsächlich in Tierparks und von einigen privaten Züchtern gehalten. Die Esel-Rasse hat ihren Namen von der gleichnamigen Region in Frankreich. Dort sind die schwersten Esel der Welt, die bis zu bis zu 450 Kilogramm auf die Waage bringen bei einer Widerristhöhe von bis zu 1,50 Metern, ursprünglich als Last- und Zugtiere gezüchtet worden. „Spock“, der Vater des kleinen Hengstes, ist einer von ihnen. Silke Lohmann, die für die Pflege der Poitou-Herde im Wildpark zuständig ist, freut sich: „Der kleine Hengst ist total gelassen im Umgang mit Menschen und läßt fast alles gleich auf den Arm nehmen. Was dem Nachwuchs noch fehlt, ist ein Name: Kurzentschlossene können unter [www.facebook.com/wildparklh/](http://www.facebook.com/wildparklh/) auf der Facebook-Seite des Parks Vorschläge posten. Einzige Bedingung ist, daß der Name mit einem „I“ beginnt. Die Tierpfleger suchen am 30. Juli einen Namen aus den Vorschlägen aus.



Foto: Adrian Fohl

# Lämmerschur

Verein Schäferhof Neuenkirchen lädt ein

NEUENKIRCHEN. Am Sonntag, den 5. August, ab 14 Uhr werden die Lämmer auf dem Schäferhof geschoren. Zu diesem Anlaß lädt der Verein Schäferhof Neuenkirchen zum Kaffeeklatsch ein: Bei frischem Kaffee und Kuchen auf der idyllischen Hofanlage. Bei gutem Wetter stellt der Verein im Freien genügend Sitzgelegenheiten zur Verfügung, so daß die Gäste möglichst nah am Geschehen sind.

„Die Lämmer sind wulhaft und hegen allerlei Unsinn“, so ein Vereinskongress, „Ihr schwarzes Fell verändert sich allmählich in das übliche, schneekengraue“. Jetzt soll die Wolle bei den Lämmern zum ersten Mal herunterkommen – interessant für Groß und Klein. „Das Schafscherer-Handwerk ist nach wie vor ein Schauspiel. Diese Tradition bleibt auf dem Schäferhof erhalten“, betont der Vereinskongress. Nähere Informationen und Gruppenanmeldungen unter der Mobilnummer 01520-8959994. Neben den Schafställen hat die Hofanlage noch mehr zu bieten und darf von Interessierten erkundet werden. Im Treppenspeicher kann das Trauzimmer besucht werden. Darin befinden sich auch zahlreiche Schaufeln und Informationswände zur Funktion dieser Gebäude und mehr. In den Schaubeständen am Speicher wachsen alte Getreidesorten. Auch die Esel freuen sich immer wieder über einen Besuch an ihrem Gehege. Die diesjährige Ausstellung im Heidehaus widmet sich dem Thema „Alles um die Heidschnucke“. Außerdem ist der Hofladen geöffnet mit Souvenirs, Heidschnucken-Spezialitäten und mehr.

Verlagssonderveröffentlichung



Viel Abwechslung wartet auf die Besucher des Behringer Seefestes. Foto: 5xBehringen-International (Lüneburger Heide) e.V.

# Seefest in Behringingen

Samstag und Sonntag 4./5. August

Zeltfete

Wasserspiele

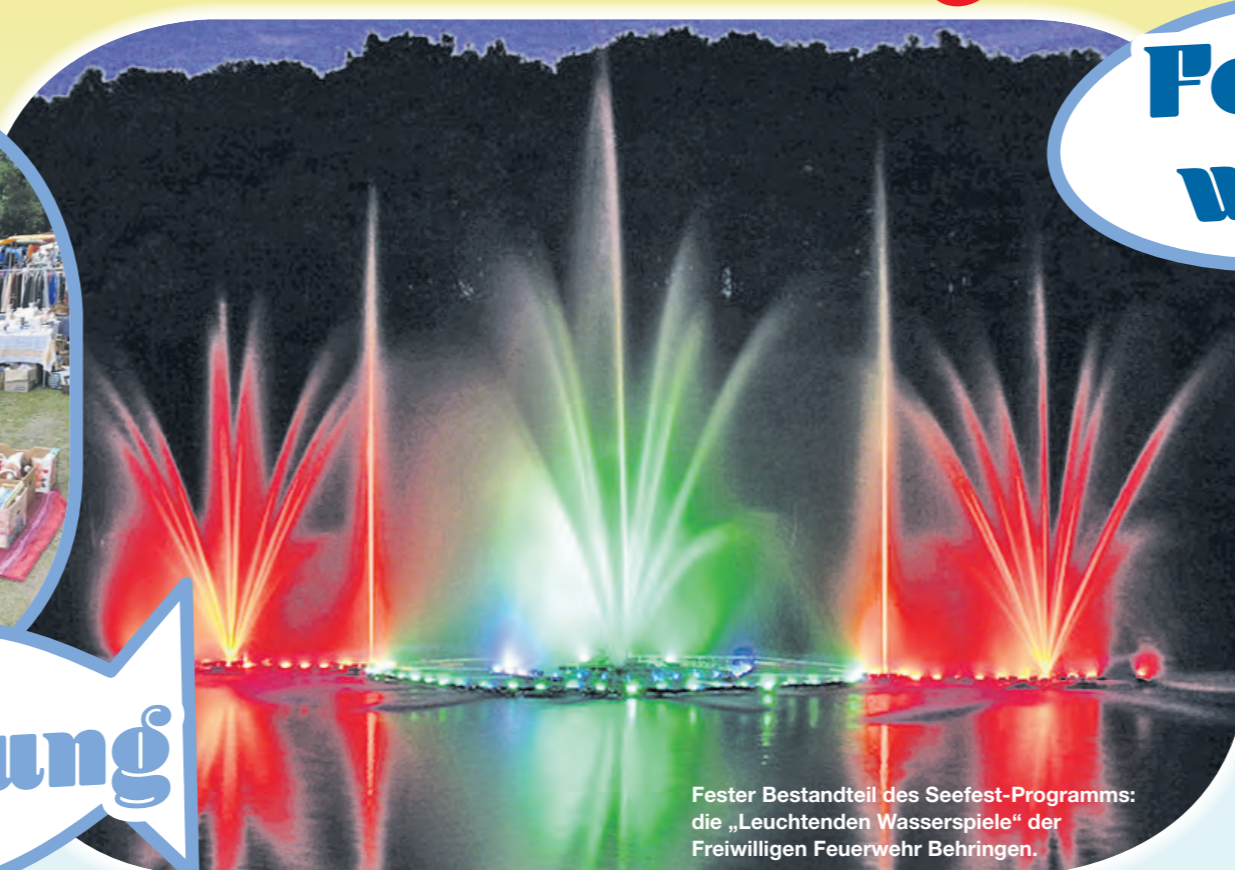
Feuerwerk

Wieder großer Flohmarkt

An zahlreichen Ständen können Besucher beim großen Flohmarkt am Sonntag von 10 bis 18 Uhr stöbern. Wer sich bei der mittlerweile achten Auflage des Flohmarktes mit einem Stand beteiligen möchte, kann sich bei Maike Meyer unter Telefon (05194) 7123 oder mobil unter 0176-54334819 (Anrufbeantworter und Mailbox) informieren und anmelden.



Stimmung



Fester Bestandteil des Seefest-Programms: die „Leuchtenden Wasserspiele“ der Freiwilligen Feuerwehr Behringingen.



Verschiedene Aktionen und Spiele am und im Wasser sorgen bei groß und klein für Spaß und Unterhaltung.



Wir wünschen allen Einwohnern und Gästen



ein schönes Seefest 2018

Das i-BAU-Team

i-Bau Behringingen GmbH  
Heidkamp 1  
29646 Bispingen  
Telefon 05194 9660  
Telefax 05194 7067  
www.i-bau.de



Seefest in Behringingen  
...immer für Sie da!



Seefest-Samstagabend-Bufett

pro Person 25,00 €

Jeden Mittwoch  
Mittwochabend-Bufett  
nur 15,00 €

Wir bitten um Voranmeldung  
Festbewirtung aller Art  
Partyservice aus Meisterhand  
Bispingen-Behringingen  
☎ 05194-1400  
www.seeterrasse.de

Auch dieses Jahr steigt am ersten Wochenende im August wieder das Seefest in Behringingen. Am Ufer des Brunauses erleben Besucher am 4. und 5. August ein buntes Programm mit Flohmarkt, zahlreichen Attraktionen und Buden, großer Tombola, Zeltfete, Musik von den „Old School Rockers“ sowie vielen Leckereien wie die süßen Versuchungen am Tortenbuffet und anderen Spezialitäten. Bei diese Veranstaltung dürfen natürlich auch die „Leuchtenden Wasserspiele“ der Freiwilligen Feuerwehr Behringingen und das große Feuerwerk sowie Unterhaltung für jung und alt nicht fehlen. Auch das und vieles mehr wird Besuchern auf dem Festgelände am kommenden Wochenende geboten.

Die Schneverdingler Stadtfalken geben mit ihrem Auftritt am kommenden Samstag um 19 Uhr den Startschuß für das diesjährige Seefest. Bei Einbruch der Dunkelheit zeigt gegen 22 Uhr die Freiwillige Feuerwehr Behringingen mit ihren „Leuchtenden Wasserspielen“ ihr Können. Nach diesem „Feuerwerk auf dem Wasser“ erhellt dann im Anschluß gegen 22.45 Uhr ein Feuerwerk den Himmel über dem See. Und dann startet gegen 23 Uhr die Fete im Zelt, erstmals mit „DJ-Battle“: „DJ Kühne“ und „Party Crew Bispingen“ treten hierbei gegeneinander an.

Am Sonntag - an diesem Tag ist der Eintritt zum Seefest frei - geht das bunte Programm dann ab 10 Uhr mit dem großen Flohmarkt weiter. Für die mittlerweile achte Auflage des Flohmarktes können sich interessierte Privatanbieter übrigens noch melden: Für Anmeldungen und Informationen steht Maike Meyer, Telefon (05194) 7123 und mobil 0176-54334819 (Anrufbeantworter und Mailbox), bereit. Den beliebten Frühschoppen am See begleitet ab 11 Uhr ein DJ-Team mit passender Musik. Auf dem Festplatz locken am Sonntag zudem verschiedene Musikdarbietungen und Aktionen im und am Wasser. Süße Leckereien gibt es ab 14 Uhr beim großen Tortenbuffet. Zahlreiche Stände sorgen an beiden Tagen für das leibliche Wohl der Besucher. Ab 16 Uhr sorgen die „Old School Rockers“ bei ihrem Auftritt für Stimmung. Zusätzliche Spannung verspricht die große Tombola mit attraktiven Geldgewinnen und als ersten und zweiten Preis Catering-Gutscheinen der Behringer „Seeterrasse“. Die Ziehung der Gewinner erfolgt am Sonntag um 18 Uhr. Veranstalter des Seefestes ist der Verein „5xBe(h)ringingen-International“. Hinter der Bezeichnung verbirgt sich eine europäische Freundschaft, die aus sieben Orten mit dem Namen Be(h)ringingen aus fünf Ländern (Belgien, Niederlande, Luxemburg, Schweiz und Deutschland) besteht. In die Kasse dieser Gemeinschaft fließen die Erlöse des Seefestes.

Wir wünschen viel Spaß beim Seefest!  
Lutz Meyer Tischlermeister  
29646 Bispingen-Behringingen  
Haverbecker Straße 21  
Telefon 05194 507  
lutz.meyer.bispingen@freenet.de

Wir wünschen unseren Kunden und allen, die es noch werden wollen, viel Vergnügen!  
Autohaus Bargmann  
Inh. Sabine Bargmann e. K.  
Haverbecker Straße 34-36  
29646 Bispingen-Behringingen  
Telefon 05194 9896-0 · Telefax 05194 9896-26

VIEL SPASS BEIM SEEFEST  
Autohaus Buchholz  
Verkauf + Reparaturen aller Fabrikate  
Seestraße 39  
Bispingen-Behringingen  
Telefon (051 94) 70 99  
www.autobuchholz.de

AUTOFIT  
Kfz-Meister-Werkstatt für alle Marken  
Autoservice-Munster  
Behrhofer Weg 145 · Munster  
Telefon 05192 9869960  
www.autoservice-munster.de  
info@autoservice-munster.de  
Cohrs Kurier  
05192-7000  
Jetzt auch per App!



# immobilien

## anzeigenservice

Liegt zum Zeitpunkt der Veröffentlichung einer Immobilienanzeige bereits ein Energieausweis vor, müssen gemäß Energiesparverordnung (EnEV 2014) Angaben aus dem Energieausweis auch in Ihrer Anzeige stehen. Das nachfolgende Verzeichnis zeigt Abkürzungen, wie sie üblicherweise verwendet werden. Der AM-Verlag übernimmt keine Haftung oder Gewährleistung.

### Art des Energieausweises:

Verbrauchsausweis	V
Bedarfsausweis	B
Der Energiebedarfs- oder Energieverbrauchswert aus der Skala des Energieausweises in kWh/(m²a)	kWh

### Energieträger:

Koks, Braunkohle, Steinkohle	Ko
Heizöl	Öl
Erdgas, Flüssiggas	Gas
Fernwärme aus Heizwerk oder KWK	FW
Brennholz, Holzpellets, Holzhackschnittel	HZ
Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix	E
Baujahr des Wohngebäudes	Bj
Energieeffizienzklasse des Wohngebäudes bei ab 1. Mai 2014 erstellten Energieausweisen	A+ bis H (z. B. Kl. B)

**Schneverdingen, 2-Zi.-Whg.**  
für Senioren, ca. 53 m², Balkon, mtl. 185,- + NK, V: 242 kWh (m²a), Öl, Bj. 1974, von privat.  
**Gratisprospekt: Tel. 05862 - 97550**

Wir suchen für vorgemerkte Kunden **Ein- und Zweifamilien-Häuser in Soltau.**  
☎ 05161 910651 www.kälber-immo.de

**Stadtvilla – Am Böhmepark**  
TOP barrierefreie 3-Zi.-NB-Whg. in Soltau, zentrale Lage, Wohnfläche ca. 109 m², exclusive EBK, 2 Balkone, Stellplatz Tiefgarage, Fahrstuhl, Gäste-WC, Duschbad, Keller. Kaution: 3 MKM  
KM 1.199,00 EUR  
zzgl. Nebenkosten + Stellplatz  
Tel.-Nr. 05191-979160  
(Mo., Mi., Do. von 9.00–15.00 Uhr)

**Schneverdingen, 3+4-Zi.-Whg.**  
ab ca. 73 m², Balkon, mtl. 254,- + NK, V: 196 kWh (m²a), Öl, Bj. 1974, von privat.  
**Gratisprospekt: Tel. 05862 - 97550**

## Kita-Preis

HEIDEKREIS. Der SPD-Bundestagsabgeordnete Lars Klingbeil aus Münster ruft Kindertagesstätten dazu auf, sich für den Deutschen Kita-Preis zu bewerben. „Ausgezeichnet werden Kitas, die sich für gute Aufwuchsbedingungen von Kindern einsetzen und zeigen, wie frühkindliche Bildung vor Ort gelingt“, erklärt Klingbeil. Der Preis wird vom Bundesfamilienministerium zusammen mit der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung vergeben. Mit dem Preis wird beispielhaftes Engagement von lokalen Bündnissen für gute frühe Bildung gewürdigt. Interessierte Kitas können sich noch bis zum 31. August unter [www.deutscher-kita-preis.de](http://www.deutscher-kita-preis.de) bewerben.

## familienanzeigen



Danke

sagen wir allen, die uns tröstende  
Worte sagten oder schrieben,  
gemeinsam mit uns Abschied nahmen  
und verstehen, was wir verloren haben.

Rüdiger  
Tschaepe  
† 29.05.2018

Im Namen aller Angehörigen  
Ursula Tschaepe

## veranstaltungen

# Wo ist was los?

**Dorfmarker Getränkemarkt**  
Tenza Möller  
Winkelhäuser Weg 9  
29683 Dorfmark  
Tel. / Fax 05163 - 6881  
Mobil 0170 - 5515724

**Sonntag, 5.8.2018**  
11-18 Uhr  
**Hof-Fest**  
mit Flohmarkt  
Anmeldung im Laden

## kraftfahrzeugmarkt

# Erhöhte Brandgefahr

Gerade in der Urlaubszeit, wenn die Temperaturen hoch und die Straßen voll sind, besteht erhöhte Brandgefahr. Steht ein Auto länger im Stau, kann sich der Motor überhitzen und bei Gebirgsfahrten laufen die Bremsen schnell heiß. Die sengende Hitze und der heiße Asphalt erhöhen zudem die Brandgefahr.



Optimal ist die Befestigung des Autofeuerlöschers unter dem Fahrersitz. Alternativ kann er auch sicher im Kofferraum verstaut werden.

Werkfoto: bvbff

**Audi A5 Cabriolet 2,0TDI, 130 kW**  
Diesel, Schaltgetriebe, schwarz-perl, EZ 30.08.2013, 95.250 km, Navi, Start/Stop Automatik, Leder, Sitzheizung, Xenon..... € 21.890,-  
**Auto-Zentrum Heinz Priebe,**  
Soltau Str. 11-13, Visselhövede, Telefon 042 62/95568-0

Wer mit dem eigenen Pkw sein Urlaubsziel ansteuert, sollte daher stets einen Autofeuerlöscher mitführen. Denn mit diesem können Fahrzeugbrände bereits in der Entstehungsphase erfolgreich gelöscht und somit größere Schäden verhindert werden. Darauf weist der Bundesverband Brandschutz-Fachbetriebe e.V. (bvbff) hin. „Die meisten Fahrzeugbrände“, so Carsten Wege, Geschäftsführer des bvbff, „entstehen durch technische Defekte wie Kurzschlüsse, Funkenbildung, heiße Motorteile oder undichte Ölleitungen.“

Aber auch ein überhitzter Katalysator kann zum Fahrzeugbrand führen, wenn das Auto auf einer trockenen Wiese abgestellt wird. Hierbei kann der heiße Katalysator das trockene Gras entzünden. Bis ein Feuer

auf den Innenraum übergreift, vergehen in der Regel etliche Minuten. Zeit genug, um den Brandherd mit einem Feuerlöscher zu bekämpfen.

Sollte während der Fahrt aus dem Motorraum Rauch aufsteigen, fährt man das Auto schnellstmöglich an den Straßenrand, schaltet den Warnblinker ein und den Motor aus. Die heiße Motorhaube unbedingt nur mit einem Handtuch oder Lappen vorsichtig und nur eine Handbreite öffnen, damit das Feuer nicht durch die Sauerstoffzufuhr weiter angefacht wird. Danach aus etwa einem Meter Abstand den Feuerlöscher auf den Brandherd richten und - immer in Windrichtung - mit kurzen, gezielten Stößen löschen.

Aufgrund der höheren Löschwirkung empfehlen die Experten des

bvbff Autofeuerlöscher mit zwei Kilogramm Pulverlöschmittel oder zwei Liter Schaumlöschmittel. Dieser sollte griffbereit platziert und sicher befestigt sein. Bei der Montage ist darauf zu achten, dass der Feuerlöscher einen festen Platz hat. Optimal ist die Befestigung unter dem Fahrersitz. Alternativ kann dieser auch sicher im Kofferraum befestigt werden.

**VW Polo 1,0 Comfortline, 55 kW**  
Benzin, Schaltgetriebe, schwarz, EZ 11.05.2005, 35.350 km, Climatic, Park Pilot vorne und hinten, Ganzjahresreifen, Sitzheizung ..... € 11.350,-  
**Auto-Zentrum Heinz Priebe,**  
Soltau Str. 11-13, Visselhövede, Telefon 042 62/95568-0

schon einen festen Platz hat. Optimal ist die Befestigung unter dem Fahrersitz. Alternativ kann dieser auch sicher im Kofferraum befestigt werden.

## Richtgeschwindigkeit

Blinker setzen, Gas geben und mit 200 Stundenkilometern überholen: auf vielen deutschen Autobahnen kein Problem. Wer fährt, will schließlich ankommen und das möglichst schnell.

**Honda CR-V 2,2 DTEC 4x4, 110 kW**  
Diesel, Schaltgetriebe, weiß, EZ 18.02.2015, 55.480 km, Multifunktionslenkrad, Navi, Klima, Standheizung, Tempomat, Rückfahrkamera ..... € 20.490,-  
**Auto-Zentrum Heinz Priebe,**  
Soltau Str. 11-13, Visselhövede, Telefon 042 62/95568-0



Der Autofahrer, den sich die Rechtsprechung wünscht, hält sich an die Richtgeschwindigkeit.

Werkfoto: HUK-Coburg

Also freie Fahrt für freie Bürger? Immerhin gibt es viele deutsche Autobahnen, auf denen kein Schild die Geschwindigkeit vorschreibt. Doch einfach Gas zu geben, birgt durchaus Tücken. Auf Autobahnen und autobahnähnlichen Straßen gilt eine Richtgeschwindigkeit von 130 Stundenkilometern - egal, ob dies durch das entsprechende Verkehrszeichen angezeigt wird oder nicht. Fahrer, die

deutlich schneller unterwegs sind, begehen zwar weder eine Straftat noch eine Ordnungswidrigkeit, doch passiert ein Unfall, droht ihnen meist eine Mithaftung von bis zu 30 Prozent. Grund: Wegen der hohen Geschwindigkeit erhöht sich die vom Auto ausgehende Betriebsgefahr.

Dies gilt besonders für Nachtfahrten. Fährt jemand schneller und es kommt zum Unfall, liegt die Beweislast beim Schnellfahrer: Er muss beweisen, dass die Karambolage auch passiert wäre, wenn er sich an die Richtgeschwindigkeit gehalten hätte.

**Großer Flohmarkt**  
am Sonntag, 5. August 2018 ab 10 Uhr  
Für Ihr leibliches Wohl sorgt unser Team.

**Landhotel Heidkrug**  
Inh. H. Cohrs  
29633 Munster-Alvern · Telefon 05192 2211

**Beerenfest**  
Sonntag, 5.8.18 11-18 Uhr  
blau | rot | regional

**Blaue Beeren – alles von und mit ...**  
pur, Tortenspezialitäten, Pfannkuchen

**Rote Beeren – Ginseng steht in voller Beere**  
Führungen durch die Ginseng-Gärten

**Schlemmergrill**  
Bratwurst & Fleisch vom Bunten Bentheimer Landschwein

**Regional – Heidjeria's Delikatessen**  
Verkostung, Infos und Verkauf

**Für Kinder**  
Marmeladekochen, großer Abenteuerspielplatz

**Gelato Michele**  
Eisvergnügen

**Live-Musik**  
Kings of the Tramps  
Strings on Wings

Bockhorn 1, 29664 Walsrode

Monatliche Zahlungen  
**Heizöl-Wärmekonto**  
Jetzt mit 20 € Startguthaben!

Infos unter Telefon 05191 / 609-31 oder auf [www.centralheide.de](http://www.centralheide.de)

Raiffeisen Centralheide RCH

**Wieder da!**  
ab 30.07.2018

**MEYER-ROLLADEN TEWEL**

29643 Tewel · Schwalinger Str. 5  
Telefon (05195) 343

seit über 40 Jahren

**Perücken SALON CAROLA**  
Lieferant aller Krankenkassen  
www.saloncarola.com

INHABER MAIK RÖHLEDER  
Neuer Hagen 5 · 29614 Soltau  
Telefon (05191) 24 14  
Vereinbaren Sie einen Termin

**Umzüge & Entrümpelungen**  
Transporte aller Art, Einlagerungen, Haushaltsauflösungen  
Schneverdinge Transporte & Lagerung  
29640 Schneverdingen, Königsberger Str. 6  
Tel. 0176-276 54 782

**TAXI Kleinschmidt Schneverdingen**

- Krankenfahrten aller Kassen
- Großraum-Taxi
- Rollstuhl-Taxi

☎ 05193 - 3001

Kur an der polnischen Ostseeküste in Bad Kolberg! 14 Tage ab 299 € mit Hausabholung 70 €! Tel. 0048947107187

**Dr. Kahl URLAUB**  
2.8. bis 17.8.2018

**Hermann Mahler**  
Fleischerfachgeschäft  
QUALITÄT AUS EIGENER HERSTELLUNG  
Soltau · Quergasse 1 · ☎ 39 79

Kotelett ..... 1 kg € **6.40**  
Würstchen ..... 100 g € **1.12**  
Kartoffelsalat ..... 100 g € **0.62**  
Montag von 8 bis 12 Uhr geöffnet!

**Zurück**  
Ab 30.7. sind wir wieder für Sie da.  
Augenarztpraxis Dr. Felixberger  
Walsroder Straße 8, Soltau  
Telefon 05191 2228  
www.dr-felixberger.de

**NEU +++ in Schneverdingen +++ NEU**

**AHRENS**  
Getränke- & Abholmarkt

Angebote für **Mehrwegkästen** gelten ab sofort für die Supermarkt Ahrens GmbH an beiden Standorten: Marktstraße 6 und Hoornsfeld 13b

Hoornsfeld 13b | Schneverdingen | ☎ 05193 9740581  
Montag-Freitag 8.00-18.00 Uhr, Samstag 8.00-15.00 Uhr  
Supermarkt Ahrens GmbH, Marktstr. 6, 29640 Schneverdingen

**MÜLLERS HEIDELBEEREN**

Saisonende am 04. August  
**Heidelbeerplantage Hützel**  
Alter Postweg in Bispingen-Hützel  
bis 4.8.: täglich 9-18 Uhr  
Hofverkauf und selbst pflücken

Müllers Heidelbeeren  
Tel. 05808-749  
www.muellers-heidelbeeren.de

**Holz hackschnitzel gibt's bei uns!**  
Hüttmann Holzenergie GmbH  
29614 Soltau-Mittelstendorf, Nottorfweg 15  
Telefon 05191 2919 · www.jh-dienste.de

**Baumfällarbeiten**  
in unzugänglichen Gärten und auf engstem Raum.  
Häckselarbeiten, Stubbenfräsen, Baumpflege  
Stefan Sauter, ☎ 05193/7738

**ZURÜCK**  
am 30.7.2018  
**DR. RENKEN**  
Schneverdingen

**Papier- & Pappeankauf**  
Königsberger Str. 6 · Schneverdingen  
Mo. bis Fr. von 9 bis 16 Uhr

Jetzt gibt es bei uns  
**Erdbeerpflanzen**  
verschiedene Sorten.  
**Die Zufahrt ist trotz Baustelle frei!**

**Gärtnerei Beuße**  
Kaufen wo Blumen wachsen  
29640 Schneverdingen-Heber  
Telefon 05199 / 289

**Kleinschmidt's Busreisen**

Tagesfahrten

Mittwoch, 01.08.  
St. Peter-Ording  
p. P. **30,00 €**

Mittwoch, 01.08.  
Büsum  
p. P. **28,00 €**

Samstag, 04.08.  
Warnemünde  
p. P. **30,00 €**

Samstag, 04.08.  
Kühlungsborn  
p. P. **30,00 €**

Mittwoch, 08.08.  
Helgoland  
„ohne Ausbooten!“  
p. P. **55,00 €**

Mittwoch, 08.08.  
Cuxhaven u. Duhnen  
p. P. **29,00 €**

Info und Anmeldung:  
Schneverdingen  
☎ (05193) 98080

**beilagenhinweis**

Unserer heutigen Ausgabe liegen Prospekte folgender Firmen bei:

**ROSSMANN**  
Mein Drogeriemarkt

**tejo's SB Lagerkauf**  
MOBEL DISCOUNT

**APOTHEKE WIETZENDORF**

**Linden Apotheke DORFMARK**

**famila**  
besser als gut!

**Netto**  
Marken-Discount

**E center**  
EDEKA

**ALDI**

**ROLLER**  
Clever einrichten!  
Getränkemarkt Dorfmark

**BERLIN DÖNER**

Wir bitten um Beachtung. Bedenken Sie bitte, daß unsere Kunden oft nur einen Teil der Gesamtausgabe belegen und Sie nicht alle genannten Prospekte vorfinden.

**Die Kombination des Erfolges!**

**heide kurier** am Mittwoch und am Sonntag

Der ideale Partner für Werbung in Ihrer Region

**So geben Sie Ihre Anzeige auf:**

**INTERNET**  
Buchen Sie einfach Ihre Anzeige im Internet.  
[www.heide-kurier.de](http://www.heide-kurier.de)



**TELEFAX**  
Schicken Sie uns ein Fax mit Ihrem Anzeigentext, mit gewünschtem Erscheinungstermin und Ihrer Bankverbindung für die Abbuchung.  
05191 983214

**COUPON**  
Füllen Sie den Coupon aus der Zeitung mit Ihrem Anzeigentext, Adresse und Bankverbindung aus und schicken Sie ihn an den Heide Kurier.

**GESCHÄFTSSTELLE**  
Sie schätzen persönlichen Kontakt und Beratung? Dann kommen Sie gerne in den Verlag in die Kirchstraße 4 in Soltau. Dort werden Sie von unseren freundlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern individuell beraten.

- ANNAHMESTELLEN**
- SOLTAU**  
Buchhandlung Schütte  
Poststraße 22  
Touristik-Alber  
Lüneburger Straße 30  
Karsten Inselmann  
Feldstraße 4  
Tabakwaren Lührs  
Marktstraße 8
  - BISPINGEN**  
Alles für das Kind  
Hauptstraße 2
  - MUNSTER**  
famila-Markt  
Kohlenbissener Grund 8-12  
Gabriele Mühe  
Veestherrnweg 12
  - DORFMARK**  
EDEKA Siegl  
Poststraße 2
  - MÜDEN/ÖRTZE**  
Pressefachgeschäft D. Peters  
Hauptstraße 5
  - HERMANSBURG**  
Malys Eck  
Celler Straße 17
  - SCHNEVERDINGEN**  
famila-Markt  
Am Vogelsang 12  
Buttgereit  
Verdener Straße 9-11
  - NEUENKIRCHEN**  
Buchhandlung Ohlhoff  
Hauptstraße 25

**ANNAHMESCHLUSSZEITEN FÜR PRIVATE KLEINANZEIGEN**

Heide Kurier am Mittwoch: montags um 11 Uhr  
Heide Kurier am Sonntag: donnerstags um 11 Uhr



Coupon ausfüllen und an den Heide Kurier, Kirchstraße 4, 29614 Soltau, senden. Natürlich können Sie ihn auch im Verlag oder in einer unserer Annahmestellen abgeben. Bei Zusendung bitte den passenden Geldbetrag in bar beilegen (keine Briefmarken).

**Private Kleinanzeige nur 3.- €**

Bei Veröffentlichung der gleichen Anzeige im HEIDE KURIER „am Mittwoch“ und „am Sonntag“ **nur 5.- €**

Anzeigen-Text (bitte hinter jedem Wort und Satzzeichen ein Feld frei lassen):


Tel. \_\_\_\_\_

Chiffregebühr: pro Chiffre-Nr. bei Zusendung 5.- €, bei Abholung 3.- €.

In der Rubrik  
 Fahrzeugmarkt  
 Suche  
 Immobilien-Kauf/-Verkauf  
 Urlaub  
 Tiermarkt  
 Verkäufe  
 Stellenmarkt  
 Immobilien-Vermietung  
 Sie & Er  
 Sonstiges

Erscheinungsdatum: \_\_\_\_\_ Name \_\_\_\_\_ Annahmestelle: \_\_\_\_\_  
 HEIDE KURIER „am Mittwoch“ \_\_\_\_\_ Straße \_\_\_\_\_  
 HEIDE KURIER „am Sonntag“ \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_ IBAN \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

Mit der Auftragserteilung erklären sie sich damit einverstanden, dass die Veröffentlichung ihrer Kleinanzeige in der gedruckten Ausgabe und in der Pdf-Datei der Heide-Kurier-Ausgabe auf unserer Homepage im Internet erfolgt.